



Pöchlarn *aktuell*

Ausgabe 02/2012



Ärztendienst

März 2012

17./18.	Dr. Johann Reikersdorfer
24./25.	Dr. Thomas Israiel
31.	Dr. Gabriela Hammerschmid

April 2012

1.	Dr. Gabriela Hammerschmid
7./8./9.	Dr. Anton Rosenthaler
14./15.	Dr. Johann Reikersdorfer
21./22.	Dr. Thomas Israiel
28./29.	Dr. Gabriela Hammerschmid

Mai 2012

1.	Dr. Anton Rosenthaler
5./6.	Dr. Johann Reikersdorfer
12./13.	Dr. Thomas Israiel
17.	Dr. Anton Rosenthaler
19./20.	Dr. Gabriela Hammerschmid
26./27.	Dr. Thomas Israiel
28.	Dr. Johann Reikersdorfer

Juni 2011

2./3.	Dr. Johann Reikersdorfer
7.	Dr. Thomas Israiel
9./10.	Dr. Anton Rosenthaler
16./17.	Dr. Gabriela Hammerschmid
23./24.	Dr. Thomas Israiel
30.6./1.7.	Dr. Johann Reikersdorfer

Inhalt

Ärztendienst	2
Redaktionsschluss	2
Vorwort	3
Mutter-Eltern-Beratung	4
Blumenschmuckwettbewerb	4
Geburtstagsausflug 2012	4
Sprechstunden Bürgermeister, Notar, Anwälte	4
Immobilienmarkt	4
Stadtbad Pöchlarn	4
Öffentliche Bücherei der Pfarre Pöchlarn	5
Soziales Netzwerk Pöchlarn	6
Team Österreich-Tafel	7
KOBV - Der Behindertenverband	7
Bildungsberatung NÖ	8
Verein „Gute Fahrt“	8
Landwirtschaftliche Bodenschätzung der Finanzverwaltung	10
Einkaufen mit dem Rad – Pöchlarn Radlaktion	11
Grünschnitt – Hausabholung	12
Mit Kompost & Erde zum Gartenglück	13
Neues vom Stadterneuerungsprozess	14
Fasching im Kindergarten I	16
Fasching im Kindergarten Sonnenschein	17
Aufregender Februar in der Volksschule Pöchlarn	18
Präventionskabarett an der ÖKO Mittelschule – Hauptschule Pöchlarn	19
Umwelt: Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt, Stopp Littering, Tag der Sonne	20
Zivilschutz geht uns alle an	21
Angelegenheiten des Bauhofes:	

Stadtreinigung/Straßenkehren, Verkehrszeichen, öffentliche Flächen, Kirtag	22
Stadtmuseum Arelape-Bechelaren-Pöchlarn	23
Oskar Kokoschka-Dokumentation	24
Mostviertelfestival	25
Musikschule Pöchlarn	28
„Laute(r) Nibelungen“-Figuren & Spatenstich Innenstadtprojekt	29
Faschingkonzert der Musikschule	30
Ostermarkt	31
Kulturfenster Pöchlarn	32
Dorfverein Lebendiges Ornding	32
Kindermaskenball der Initiative Pöchlarn	33
Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau: 2. Tischtennisturnier, Schitag in Gosau	34
SV Gramel Pöchlarn-Golling	34
Veranstaltungskalender März – Juni	37
21. NÖ Klöppeltag	40
Fit mit Zumba-Fitness/Vortrag: Meridiane und Chakren	40
SeneCura Sozialzentrum	45
Österreichischer Kameradschaftsbund Pöchlarn und Umgebung	46
Sportunion HOGE Bau RRM Nibelungengau-Sektion Volleyball	48
An alle Hundefreunde	50
Schikurs Tauplitz	50
Sonnenwende in Pöchlarn	51
Schikurs Hochkar	52
Stadt-Mobil Fahrplan	53
HOL Elfriede Höller tritt in den Ruhestand	54
Ehrungen	54
Ehrenzeichenverleihung an Bgm. a.D. wHR Dipl.-Ing. Georg Fuchs	56



Liebe Pöchlernerinnen und Pöchlerner

Im Vergleich zu den Vorjahren mussten wir auf den ersten Schnee lange warten.

Die Schneedecke legte sich über die Landschaft, und das weiße Kleid strahlte Sauberkeit aus. Jetzt kommt all das Verborgene zum Vorschein. Vor allem Streusplitt. Ich werde oft gefragt, ob Streuungen in diesem Ausmaß überhaupt notwendig sind. Die Erklärung dafür ist, dass die Gemeinde die Schneeräumung und Streuung dem Maschinenring übertragen hat und dieser für die Sicherheit der Straßenbenützung garantieren muss. Die Einflussnahme auf

Menge, Ort und Zeitpunkt der Streuung ist daher seitens der Gemeinde nicht möglich.

Dass bei der Schneeräumung oft Ausfahrten aufgrund der unterschiedlichen Räumungszeiten mit Schnee zugeschüttet werden, ist ärgerlich. Wir weisen die Fahrer immer wieder darauf hin, bei der Räumung speziell die Einfahrten zu berücksichtigen.

Wer jetzt wachen Auges durch Pöchlarn geht, sieht wie sorglos Abfälle entsorgt werden. Straßen und Wege werden zu öffentlichen Mistkübeln. Wenn Fast-Food-Ketten ihre Speisen und Getränke x-fach verpackt dem Käufer übergeben, so werden sie oft auf Landstraßen entsorgt. Dosen, Flaschen, Zigarettenschachteln und -kippen, Plastiksäcke und anderer Müll sollten in den dafür aufgestellten Containern bzw. Papierkörben deponiert werden. Für mich unverständlich ist es, wenn Papierkörbe aus der Verankerung gerissen werden oder, wie im Schlosspark passiert, deren Inhalte einfach auf den Boden geschüttet werden. Der Wind verteilt dann den Unrat flächig.

Am Fundamt der Gemeinde nimmt die Zahl der herrenlosen Fahrräder ständig zu. Verwunderlich ist es, dass sich die Besitzerinnen und Besitzer weder bei der Polizei noch auf der Gemeinde danach erkundigen. Mehr als 40 Fahrräder, vielfach in gutem Zustand, warten auf ihre Besitzerinnen und Besitzer.

Extrem ärgerlich, da kostenverursachend, ist der Vandalismus. Es scheint besonders reizvoll zu sein, unsere Kugellampen entlang des Dammes und des Weges am Weiher zu zerstören. Dasselbe gilt auch für die Hinweisschilder unseres Leitsystems. Man muss nicht sehr stark sein, um diese Tafeln zu verbiegen und aus der Verankerung zu reißen. Es gehört nur eine gewisse Dummheit und Unverfrorenheit dazu.

Dasselbe gilt für Sprayer, die die Anzeigentafeln, Wände in den Unterführungen oder die Luftgütemessstation verunstalten. Richtig Gewalt angewendet werden musste bei der mutwilligen Zerstörung des Info-Terminals an der Gemeinde. Das Mosaik beim Nibelungendenkmal hält einem Steinwurf nicht stand, genauso wenig die Kunststoffboxen für unser Stadtprospekt. Die Geräte auf unseren Kinderspielplätzen sind nicht für Schwergewichte ausgelegt. Der Storch im Gämingerhof und unsere Fahnen trotzen Wind und Wetter, nicht aber mutwilliger Zerstörung.

Wir haben jetzt kurzzeitig in Pöchlarn keine öffentliche Toilettenanlage mehr. Während der Amtsstunden kann das WC auf der Gemeinde benutzt werden. Das Donaugasserl und der Eingangsbereich beim Rathauskeller sind keinesfalls als öffentliches Urinal anzusehen. Leider wissen das nicht alle.

Erfreulich ist, dass immer mehr Hundebesitzerinnen und -besitzer ihre Hunde an der Leine führen und den Hundekot aufsammeln. Die Devise „Das Gackerl ins Sackerl“ findet Zuspruch, wie wir beim Nachfüllen der Sackerlspender merken.

Bitte helfen Sie mit, unsere Stadt sauber zu halten, und melden Sie bitte mutwillige Zerstörungen und Umweltverschmutzungen bzw. deren Verursacher.

Unser Frühjahrsputz findet heuer am 31. März statt (Treffpunkt: Bauhof, 8.00 Uhr). Ich lade Sie alle herzlich dazu ein und danke Ihnen für Ihre Unterstützung.

STOPP LITTERING!

Mit freundlichen Grüßen!

Ing. Alfred Bergner, Bürgermeister

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Untenstehend geben wir Ihnen für das erste Halbjahr 2012 die **Mutter-Eltern-Beratungstermine** bekannt.

Diese finden **jeden 2. Dienstag** im Monat, um **08.15 Uhr** in der Mutterberatungsstelle Pöchlarn (Nebenräume des Trausaales, Regensburgerstraße 11) statt:

10. April

8. Mai

12. Juni



BLUMENSCHMUCKWETTBEWERB 2012

Anmeldungen zum traditionellen Blumenschmuckwettbewerb werden bis 6. Mai 2012 am Stadtamt von Frau Koller unter 02757/2310-16 entgegengenommen.

Weitere Informationen erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Die Preisverleihung findet im September statt.

GEBURTSTAGSAUSFLUG DER PÖCHLARNER GEBURTSTAGSJUBILARE 2012

Der diesjährige Geburtstagsausflug findet am Dienstag, dem 26. Juni 2012 statt.

Der Ausflug führt heuer mit dem Twin-City-Liner nach Bratislava. Das genaue Programm mit Abfahrtszeit und Tagesablauf wird Ihnen bei erfolgter Anmeldung zeitgerecht zugestellt.

Sollten Sie statt der Geburtstagskehrung lieber am Ausflug teilnehmen wollen, können Sie dies auf der Gemeinde unter 02757/2310-19 (Frau Eder) bekannt geben. Auch eine Begleitperson kann gegen einen Aufpreis von € 55,- mitfahren. Dies muss bei der Anmeldung allerdings bekannt gegeben werden. Auf einen gelungenen schönen Geburtstagsausflug freut sich

Ing. Alfred Bergner
Bürgermeister

SPRECHSTUNDEN

Sprechtage Bürgermeister Ing. Alfred Bergner

Dienstag: 13.30 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Um Terminvereinbarung unter 02757/2310-16 (Frau Koller) oder direkt unter 0664/160 96 31 (Bürgermeister Ing. Bergner) wird gebeten.

Sprechstunden Rechtsanwaltskanzlei

Mag. Dr. Marc Gollowitsch

Weigelspergergasse 2, 3380 Pöchlarn

Die Kanzlei ist von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Besprechungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 02757/21250

Fax: 02757/21250-22

E-Mail: ra-gollowitsch@aon.at

Sprechstunden Rechtsanwaltskanzlei

Dr. Franz Hofbauer – Mag. Rudolf Nokaj

Oskar-Kokoschka-Straße 8, 3380 Pöchlarn

Besprechungstermine nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 02757/21272-50

Sprechstunden Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH

Die Sprechstunden von Alix FRANK Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem 1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 08.15 bis 12.00 Uhr am Stadtamt Pöchlarn statt.

IMMOBILIENMARKT

Den aktuellen Immobilienmarkt (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie kostenlos am Stadtamt Pöchlarn oder auf www.poechlarn.at unter Bürgerservice — Wohnung und Immobilien.

Wenn Sie Wohnungen, Häuser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese Informationen jederzeit kostenlos in unserer Immobilienliste veröffentlichen. Nähere Informationen unter 02757/2310-26 (Frau Huber) oder per E-Mail an ulli.huber@poechlarn.at.

STADTBAD PÖCHLARN

Rechenstraße 9, Tel.: 02757/7706

Öffnungszeiten: 10.00 – 19.00 Uhr

www.intaktcafe.at

Das Stadtbad ist heuer vom 5. Mai bis einschließlich 31. August geöffnet.

Öffentliche Bücherei der Pfarre Pöchlarn

Liebe Pöchlernerinnen und Pöchlerner!

Auch im vergangenen Jahr 2011 ist es uns gelungen, unser Bücher-, Spiele- und CD/DVD-Angebot für Sie zu erweitern. Möglich machten (und machen) das aktuelle Buchspenden, die Gemeindesubvention, die Einnahmen aus den Verleihgebühren sowie die für uns sehr wichtigen Spendenbeiträge beim Pfarrkaffee und bei anderen von uns durchgeführten Veranstaltungen. Außerdem durchforsten wir aus Kostengründen gerne mit geübtem Blick verschiedene Flohmarktangebote nach aktuellen Büchern. Das neue Jahr haben wir als „Lustige Lesetanten“ beim Pöchlerner Faschingsumzug gestartet. Dann galt es, ordnende Aufgaben in der Bücherei zu erledigen. Als wir im April ein Wanderbuch auf Reisen schickten, erwarteten wir mit Spannung, was damit geschehen würde und ob es wieder zu uns zurückkommt. Tatsächlich kehrte das Buch im November wieder heim in die Bücherei, und wir danken allen Leserinnen und Lesern, bei denen das Buch Aufnahme gefunden hat. Beim Ferienspiel im Juli sind für uns und die zahlreichen Kinder die zwei Stunden bei den vorbereiteten Spielstationen wie im Flug vergangen. Dass Bibliothekarinnen nicht nur beim Büchereinbinden geschickt sind, erkennt man am Ergebnis unserer Ausmalwoche im August: Die Wände und auch die Decke (!) unserer Bücherei bekamen einen neuen weißen Anstrich, dunkle Vorhangschiene wurden durch Stahlseile ersetzt, neue Stühle sowie ein kleiner weißer Tisch und ein apfelgrünes Sitzsofa unterstreichen nun die freundliche Raumatmosphäre. Den Herbst als besondere

Lesezeit bereicherte die Lesung der Pielachtaler Mundartdichterin Aloisia Secnicka, und die alljährlich stattfindenden Büchereitage lockten mit dem Kasperltheater und der Buchausstellung zahlreiche Besucherinnen und Besucher zu uns. Ein Höhepunkt unseres Angebots war sicherlich die Puppenspielaufführung der Schweizer Künstlerin Susi Fux, zu der die Kinder unserer beiden Kindergärten eingeladen waren. Mit großen Augen und gespitzten Ohren folgten Kinder und Erwachsene der Geschichte von der kleinen Runa, die nicht schlafen will. Auch freut es uns, dass seit Kurzem regelmäßig zwei Klassen der Volksschule mit ihren Klassenlehrerinnen unser Büchereiangebot nutzen. Zur erfolgreichen Fortsetzung dieser Kooperation möchten wir speziell für dieses Lesealter unser Angebot erweitern und so einen Beitrag zur allgemeinen Leseförderung leisten. Wir bedanken uns bei allen Leserinnen und Lesern und Freunden der Bücherei für ihr Kommen. Wir freuen uns auf Ihren weiteren Besuch.

Wir wollen unseren großen und kleinen Leserinnen und Lesern eine gute Auswahl an aktuellen Büchern bieten. Bitte unterstützen Sie uns dabei. Derzeit nehmen wir besonders gerne Kinderbücher (in der neuen Rechtschreibung) entgegen. Danke!

IHR BÜCHEREITEAM

Monika Macsek, Leiterin

Öffnungszeiten:

Do 16.00 – 18.00 Uhr, So 09.45 - 11.00 Uhr

Sie werden begeistert sein

Service.
Vielfalt.
Qualität.

miehl

3380 Pöchlarn, Wienerstraße 60 - www.miehl.at - info@miehl.at - Tel.: 025757 / 213 72 Fax-DW 4 - 0664 / 358 33 47



Soziales Netzwerk Pöchlarn

Sprechstunden zur Hilfestellung in sozialen Angelegenheiten im Gemeindeamt, Zimmer 2

Die Sprechstunden ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden an folgenden Tagen statt:

- Erster Donnerstag im Monat von 10.00 bis 11.00 Uhr (STR Wernbacher)
- Vierter Dienstag im Monat von 09.00 bis 11.00 Uhr (Grete Zeller, Helene Bergner)

Bei Bedarf bietet Frau DSA Frau Eva Karner an diesem Tag Begleitung und persönliche Unterstützung bei folgenden Themen an:

- Erarbeitung von Lösungen in Krisensituationen
- Beratung bei schwierigen Familienverhältnissen
- Unterstützung bei Behördenwegen

Aktivitäten des Sozialen Netzwerks Pöchlarn, einem Projekt der Stadterneuerung:

Bildung gibt dem Leben Sinn und soziale Absicherung: Das Nachhilfeprojekt „Aufholtraining“, in Zusammenarbeit mit der Volksschule Pöchlarn und dem Hilfswerk, läuft nun seit einem Jahr und kann dank großzügiger Spenden weitergeführt werden.

Danke an

- Herrn Werner Blank, Vizebürgermeister der Partnerstadt Riedlingen, für die namhafte Spende anlässlich seiner Hochzeit mit der Pöchlarnerin Gudrun STEFAN
- die ÖVP-Frauen
- das Team von „Kino im Hof“
- den Lions-Club



Gemeinschaftsprojekt des Sozialen Netzwerks Pöchlarn und der Team Österreich-Tafel:

„Preiswert und gesund kochen“

Nach den Herbstgerichten im November 2011 bereiteten wir im Februar Gerichte für die kalte Jahreszeit im Rahmen von Kochkursen zu, bei denen die Verwendung saisonaler, regionaler und preiswerter Lebensmittel im Mittelpunkt stand.

Ein weiterer Kurs „Frühlings- und Sommerküche“ ist für den Mai geplant. Kursort ist das Volkshaus Pöchlarn.



© Leo Rank



Floristik für jeden Anlass
Grabpflege



Gartengestaltung und Pflege
Baum- und Strauchschnitt



Beet- und Balkonpflanzen
Baumschulverkauf

www.gartenfuchs.at

Die TEAM ÖSTERREICH-TAFEL

Die Tafel unterstützt einkommensschwache bzw. in finanzielle Not geratene Menschen und Familien durch kostenlose Weitergabe von Lebensmitteln, die vom regionalen Handel zur Verfügung gestellt werden.

Überschüssige, einwandfreie Lebensmittel werden von Supermärkten, lokalen Lebensmittelgeschäften, Bäckereien, Gemüsebauern, aber auch von Produzenten gespendet.

Team Österreich-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter holen die Lebensmittel ab und geben diese noch am selben Tag über die Team Österreich-Tafel im Volkshaus Pöchlarn an Bedürftige aus. Das Angebot steht jedem zur Verfügung, der Unterstützung braucht!

Ausgabe ist an jedem Samstag im Monat (außer Feiertag), um 18.30 Uhr im Volkshaus Pöchlarn. Wir wissen, wie schwer der erste Schritt sein kann, dieses Angebot anzunehmen. Daher bieten wir Ihnen an, sich im Vorfeld telefonisch über den Ablauf der Lebensmittelausgabe zu informieren.



Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich bei Teamleiterin Susanne Reissner
Tel.: 0676/6942750
E-Mail: susanne.reissner@gmx.net

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und das Burgenland Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690 980 994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache.

3380 Pöchlarn, Weiherweg 1/1/3,
Mobiltelefon Ortsgruppe Pöchlarn: 0676/7262341
E-Mail: weiherweg@hotmail.com
Homepage: <http://kobv-poechlarn-at.beepworld.de>
UNSER BLOG: <http://kobvpoechlarn.beeplog.de>

Wollen Sie Mitglied werden? Rufen Sie uns an oder kommen Sie zu unseren Sprechstunden!
Sprechstunden in den Räumen der Stadtgemeinde

Pöchlarn für das Jahr 2012:

Mittwoch: 21.03., 18.04., 16.05., 20.06., 19.09., 17.10., 21.11. und 2.12. von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Unser Service-Magazin „KOBV“ erscheint viermal im Jahr und kann bei Frau Schachenhofer am Gemeindeamt Pöchlarn kostenlos abgeholt werden.

Der Obmann und sein Ortsgruppenteam laden Sie herzlich zu einem Stammtischtreffen der Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung ins Gasthaus Gramel, Anton Schleckerstraße 1, 3380 Pöchlarn (gegenüber der Glasfabrik Vetropack) ein.

Stammtischtreffen am 14. 3., 20. 6. 5. 9., 24. 10. 2012

Frühling!
...ab in den Garten

Steinmarkt 14. und 15. April 2012
Fr 9 - 18 Uhr und Sa 9 - 13 Uhr

Neues aus Stein:

- Bänke
- Stufen
- Pflanzgefäße
- Schalen

- ...und noch mehr, wir freuen uns auf ihre Steinwünsche!



www.gierer-stein.at



Aktionsplatten ab 5,- / m2

Franz Gierer Terrazzo | Mankerstr. 51 - 3380 Pöchlarn | Tel: 02757/2263 | gierer.stein@aon.at

Bildungsberatung Niederösterreich

Fragen zu Ihrer beruflichen Zukunft, zu Aus- und Weiterbildung und finanziellen Fördermöglichkeiten sind zentrale Themen für die BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH.

Das mobile Beratungsservice ist eine Initiative des Forum Erwachsenenbildung NÖ. Es bietet Ihnen umfassende Information und Beratung für Ihre ganz persönliche Weiterentwicklung. Dabei sind alle Leistungen für Sie völlig kostenlos, unverbindlich und selbstverständlich streng vertraulich.

Termine im April und Mai 2012

Di, 10.04.2012, 09.00 – 16.00 Uhr
BH Melk, Abt Karlstraße 25a, Raum 03.015
Mi, 18.04.2012, 09.00 – 16.00 Uhr
Arbeiterkammer Melk, Hummelstr. 1
Di, 15.05.2012, 09.00 – 16.00 Uhr
BH Melk, Abt Karlstraße 25a, Raum 03.015
Mi, 23.05.2012, 09.00 – 16.00 Uhr
Arbeiterkammer Melk, Hummelstr. 1

Terminvereinbarung erforderlich unter 0676/641 83 84 oder b.lanzenberger@bildungsberatung-noe.at mit Frau Mag. Bettina Lanzenberger

Weitere Informationen und Termine in Ihrer Nähe unter www.bildungsberatung-noe.at

GUTE FAHRT

Kreuzstraße 4, 4040 Linz
www.gutefahrt.at, kontakt@gutefahrt.at
Tel.: 0732/908308, Fax: 0732/700526
Gratis Info-Hotline 0800/800 118
von 09.00 bis 22.00 Uhr



Führerschein weg – wir machen Sie wieder mobil!

Der Verein „Gute Fahrt“ bietet nun auch Lenkernachschulungskurse und verkehrs-psychologische Untersuchungen in Ihrer Nähe an! Die Kurse finden jeden Monat statt. Die vier Kursabende (ein Abend pro Woche) dauern jeweils 3 1/4 Stunden.

Jetzt NEU – auch Samstagskurse!!!
Fragen Sie danach!

Regelmäßig wird im Bezirk Melk an folgenden Standorten ein Lenkernachschulungskurs angeboten:

Ybbs/Donau: P&P Logistics

Kursanmeldung gebührenfrei:
0800 / 800 118 (bis 22.00 Uhr) oder
www.gutefahrt.at; kontakt@gutefahrt.at

SCHRAM
versichert.

immer für Sie da.

SCHRAM versichert Leben, Pension, Hobby, Haushalt, Auto, Unfall, Krankheit, Gebäude, Firmen, Risiko-Ableben, Bausparen, u.v.m.
Kommen Sie in unser neues Büro im Oskar Kokoschka-Haus.
Wir beraten Sie gerne!



Robert Schram, Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at | M 0664 212 94 62
T+F 02757 202 19
Oskar Kokoschka Haus
Regensburger Straße 29b, 3380 Pöchlarn
www.schram-versichert.at

www.wienerverein.at



WIENER VEREIN
BESTATTUNGSVORSORGE

Ordnung schaffen – im Leben und darüber hinaus



Antje Schweifer, repr. Versicherungsfachfrau
a.schweifer@wienerverein.at | M 0664 218 85 35
T+F 02757 202 19
Oskar Kokoschka Haus
Regensburger Straße 29b, 3380 Pöchlarn
www.wienerverein.at

Kabelfernsehen - Internet - Telefonie - Elektro

CATV-BAUER GmbH

3382 Loosdorf, Linzerstraße 8, 02754/6249

TV + INTERNET + TELEFON in Pöchlarn und Umgebung

Digitales Kabelfernsehen in HD-Qualität

- ca. 400 Programme (Fernsehen und Radio)
- Keine Kosten für freie HD Programme
- ca. 20 HD-Sender (Sky tauglich)
- Anschluß von mehreren Fernsehern
- Freie Kanalwahl zwischen allen Geräten
- Einfache Bedienung (nur noch eine Fernbedienung)
- Kein Receiver notwendig (erhöhter Stromverbrauch!)
- Keine hässliche SAT-Antenne notwendig
- Beste Bildqualität
- Keine Bildstörungen mehr bei Schlechtwetter



Hochgeschwindigkeits Internet über Glasfaser Backbone direkt in Pöchlarn



- Highspeed Internet bis zu 30 MBit/s
- Unlimitierte Menge
- Stabile Internetverbindung über Kabel-Modem
- Keine versteckten Kosten
- Hochwertige Backbone Hardware
- Anschluss mehrerer Computer oder Laptops
- Kabelloses Internet (Wlan-Router)
- Email Adressen frei, Webspace inkludiert
- Geschwindigkeit abends und am Wochenende garantiert

Festnetztelefonie mit Rufnummernportierung (Sie behalten Ihre Rufnummer)

- Nehmen Sie Ihre Rufnummer mit
- 600 Freiminuten im Aicall Netz
- 1,8 ct/min ins österreichische Festnetz
- Keine Tages und Nachtzonen
- Sekundengenau Abrechnung
- Günstige Auslandstarife
- Digitale Sprachqualität

ab
€7,20/m



Alle Pakete kombinierbar. Günstige Paketlösungen auch für Firmen!
www.catv-bauer.at oder 02754/6249

Es gelten die allg. Geschäftsbedingungen der Kabelbetreiber Österreichs. Für die Telefoniepakete gelten die allg. Geschäftsbedingungen der Fa. Aicall.at ☎ Foto: www.Pixelio.de

Landwirtschaftliche Bodenschätzung der Finanzverwaltung

In den Katastralgemeinden Pöchlarn, Brunn, Rampersdorf und Röhrapoint wird ab Mai 2012 die Überprüfung der Ergebnisse der Bodenschätzung gem. § 2 Abs. 2 des Bodenschätzungsgesetzes 1970, BGBl.Nr. 233/1970, fortgesetzt. Dabei wird die nachhaltige Ertragsfähigkeit der landwirtschaftlich genutzten Bodenflächen an Ort und Stelle aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen (Boden, Klima, Gelände, etc.) festgestellt.

Nach § 10 Abs. 2 Bodenschätzungsgesetz 1970 sind Eigentümerinnen und Eigentümer und Nutzungsberechtigte verpflichtet, den mit den Arbeiten zur Durchführung dieses Bundesgesetzes Beauftragten jederzeit das Betreten dieser Fläche im notwendigen Ausmaß zu gestatten und die dabei erforderlichen Maßnahmen zuzulassen. Ein Anspruch auf Entschädigung besteht nicht.

Wichtig:

Alle Grundeigentümerinnen und -eigentümer werden gebeten bekanntzugeben, ob auf ihren landwirtschaftlich

genutzten Parzellen Erdkabel (z.B. Fernsehen, etc.), Rohrleitungen (z.B. Wasser, etc.) und sonstige Einbauten verlegt bzw. vorhanden sind (ausgenommen sind Erdkabel der Telekom (Post) und der EVN: Sie werden von der Bodenschätzung zentral erhoben). Sollte dies der Fall sein, wird um Kontaktaufnahme mit dem amtlichen Bodenschätzer ersucht, da eine Haftung für eventuelle Schäden bei den Erdbohrungen (40 bis 60 m im Quadrat auf 1 Meter Tiefe) seitens der Finanzverwaltung ansonsten nicht übernommen werden kann.

Amtlicher Bodenschätzer

Dipl.-Ing. Gerhard Westermayr
0664/8476070
Standort: Finanzamt in Melk

Finanzamt Amstetten Melk Scheibbs





Familienbad Oberndorf an der Melk, T. 074 83/302
Marktgemeinde Oberndorf an der Melk, T. 074 83/258
www.oberndorf-noe.at

HALLENBAD

Öffnungszeiten:		Eintrittspreise:	
Montag und Mittwoch	17.30 – 21 Uhr	Erwachsener	EUR 5,00
Dienstag	geschlossen	Kind, Behinderter	EUR 3,00
Donnerstag	17.30 – 22 Uhr	Lehrling, Student, Präsenzdienler	EUR 4,00
Freitag, Samstag	14.00 – 21 Uhr	Familienermäßigung (Vorlage NÖ Familienpass)	
Sonntag, Feiertag	14.00 – 20 Uhr	1 Erwachsener + 1 Kind	EUR 7,00
Semester-, Oster- und Weihnachtsferien	tägl. ab 14 Uhr (Ausnahme Dienstag)	1 Erwachsener + 2 Kinder	EUR 9,00
		2 Erwachsene + 1 Kind	EUR 10,00
		2 Erwachsene + 2 Kinder	EUR 13,00
		Solarium	ab EUR 2,50
		Infrarot-Kabine	EUR 5,80
Die Dampfkabine ist während der Familienbad-Betriebszeiten geöffnet!		Saisonkarte Erwachsener	EUR 134,00
		Saisonkarte Jugendlicher	EUR 98,00
		Saisonkarte Kind	EUR 67,00

SAUNA

Öffnungszeiten:		Eintrittspreise inkl. Hallenbadbenützung:	
Montag	17.30 – 21 Uhr (Herren)	Erwachsener	EUR 7,50
Dienstag	geschlossen	Kind, Behinderter	EUR 4,00
Mittwoch	17.30 – 21 Uhr (Damen)	Lehrling, Student, Präsenzdienler	EUR 4,00
Donnerstag	17.30 – 22 Uhr (Damen)	Saisonkarte Erwachsener	EUR 197,00
Freitag	14.00 – 21 Uhr (Herren)		
Samstag	14.00 – 21 Uhr (gemischt)	Vermietungen außerhalb der Saunazeiten möglich!	
Sonntag, Feiertag	14.00 – 20 Uhr (gemischt)		



Geschenkgutscheine für alle Anlässe!





Einkaufen mit dem Rad – eine Pöchlerner Radlaktion

Die Gemeinde Pöchlarn startet in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing, den Pöchlerner Betrieben und dem Arbeitskreis „Umwelt und Mobilität“ der Stadterneuerung ein Projekt, um den Alltagsradverkehr in Pöchlarn zu steigern. In dieser Ausgabe von „Pöchlarn Aktuell“ finden Sie einen Radlpass, mit dem Sie Einkaufsfahrten mit dem Rad eintragen lassen und am Ende der Radlsaison bei einer Verlosung in der Gemeinde teilnehmen können. In den meisten Pöchlerner Betrieben und Geschäften erhalten Sie nach Vorlage des Passes ein Pickerl, das Sie in den Pass kleben können. Aber bitte nur dann kleben, wenn Sie wirklich mit dem Rad unterwegs sind. Mindestens die Hälfte der Felder muss beklebt sein, um bei der Verlosung am Radlrekordtag am 22.9.2012 teilnehmen zu können. Neben vielen Sachpreisen gibt es auch ein Markenrad zu gewinnen! Hintergrund dieses Projekts ist es, in Zukunft vermehrt kurze Strecken im Ortsgebiet mit dem Rad zurückzulegen. „Sei Smart - Fahr Rad!“

unter diesem Motto sollen Anreize geschaffen werden, das Rad als Alternative bei kurzen innerörtlichen Wegen zu benutzen. Das spart Geld und macht fit (gerade auf den ersten Fahrkilometern verbrauchen kalte Automotoren umgerechnet oft mehr als 20 Liter auf 100 Kilometer!). Nebenbei wird ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet und Belastungen wie Feinstaub und Lärm reduziert. Das verbessert wiederum unser aller Lebensqualität. Nutzen Sie das Rad als Mobilitätsalternative, mit der Sie kleine Einkäufe erledigen, ins Café fahren oder Amtswege erledigen können.

Sollten Sie Fragen zum Projekt haben, hilft Ihnen Frau Kuttner auf der Gemeinde gerne weiter.

Tel.: 02757/2310-14

E-Mail: gertrud.kuttner@poechlarn.at

Wenn Sie Ihren Pass voll haben, können Sie diesen bei den teilnehmenden Betrieben oder am Gemeindeamt abgeben: Sie bekommen dort auch wieder neue Pässe für Ihre nächsten Fahrten!





Grünschnitt – Hausabholung

Seit 20 Jahren kümmert sich der GVV Melk um die Hausabholung von Baum- und Strauchschnitt. Bis SPÄTESTENS 31. März 2012 kann man sich bei der Gemeinde oder beim GVV Melk (auch per Online-Formular möglich) für eine Hausabholung anmelden. Ein LKW mit Ladekran kommt an einem schriftlich mitgeteilten Termin und holt Ihren gesamten Baum- und Strauchschnitt ab. Das Material wird zur Gänze mitgenommen und zur Fa. Seiringer nach Bergland gebracht, wo es geschreddert und kompostiert wird.

Nach Erhalt der Anmeldung wird Ihnen der Abholtermin schnellstmöglich schriftlich mitgeteilt! Damit bleibt Ihnen genügend Zeit, Ihre Bäume und Sträucher zu schneiden und das Material abholbereit herzurichten. Legen Sie bitte das mitzunehmende Material

spätestens bis 07.00 Uhr des mitgeteilten Abholtages an einen mit dem Kran-LKW leicht erreichbaren Platz bereit.

ACHTUNG: Bitte lagern Sie den Grünschnitt nicht unter Bäumen, Oberleitungen und dergleichen oder auf wertvollen Fliesen- oder Klinkerböden, da per Kran geladen wird und keine Haftung für etwaige Beschädigungen übernommen werden kann! Die maximale Holzlänge beträgt 6 m. Der Grünschnitt darf keine Störstoffe wie z.B.: Steine, Erde usw. enthalten!

Die Kosten werden rein nach Dauer der Ladezeit in Rechnung gestellt (€ 45,- pro begonnener Viertelstunde). Die Anfahrt wird nicht extra verrechnet. Als Alternative ist die Abgabe von Strauchschnitt in allen ASZ im Bezirk Melk kostenlos möglich.

ANMELDEFORMULAR

für die Inanspruchnahme der Grünschnittentsorgung
(abzugeben bei Ihrer Gemeinde oder beim Gemeindeverband)

Vorname _____ Nachname _____

Adresse _____

Ort _____

Telefonnummer (für Rückfragen) _____

Die zu entsorgende Menge beträgt ca. _____ m³ (bitte unbedingt angeben)

Mit Kompost & Erde zum Gartenglück



„Natur im Garten“ ist der Trend im Eigenheim. Für dichten Rasen und knackiges Gemüse aus dem eigenen Garten wird viel Schweiß, Zeit und Geld investiert. Für das Gartenglück ist jedoch gute Erde entscheidend!

Die richtige Planung

Damit die eigenen Wünsche vom erholsamen Garten auch in Erfüllung gehen, ist es wichtig, die künftige Gartengestaltung vorab gut zu planen. Hier kann professionelle Hilfe durchaus ratsam sein, denn die Gestaltung der Grünflächen ist meist eine ebenso einmalige Entscheidung wie der Hausbau selbst.

Lockerer Boden

Es ist unumgänglich, die verdichtete Erde zu lockern. Bei trockenem Boden kann das eine Fräse erledigen. Tut man das nicht, können die Wurzeln den Boden nicht erschließen. Staunässe bei Regen und Trockenschäden bei Hitze sind die Folge.

Kein Leben ohne Nährstoffe

Die Grundlage für ein vitales Wachstum ist eine ausgewogene Nährstoffversorgung. Besonders Kompost fördert das Bodenleben, verbessert die Wasserspeicherkapazität und lässt die natürlichen Nährstoffe langsam und nachhaltig wirken. Dabei ist jedenfalls auf beste Qualität zu achten, da es bei Kompost beträchtliche Unterschiede gibt.

Perfekter Rasen ...

Dafür braucht es aber nicht nur die richtige Samenmischung, sondern auch die richtige Erde. Ist eine humusreiche Erde vorhanden, so kann es ausreichen, zirka 3 cm Kompost aufzutragen und diesen mit einer starken Fräse in die oberen 10 cm einzumischen. Das Problem dabei: In jedem Oberboden ist eine Unmenge an Unkrautsamen gespeichert, die dem sensiblen Rasenkeimling schwer zu schaffen macht.

... ohne Frust

Viel Ärger erspart sich, wer von „Grund auf“ eine hochwertige Bodenschicht aufträgt. Profis empfehlen dafür eine spezielle „Rasenerde“. Diese qualitätsgeprüfte und nährstoffreiche Erde entspricht diesen hohen Anforderungen. So ist sie nachweislich frei von lästigen Unkrautsamen, sehr einfach zu verarbeiten und ganzjährig in gleich bleibender Qualität verfügbar. Bei richtiger Saat und Pflege kann man sich bald am perfekten Grün erfreuen.

Gartln mit BIO-Gartenerde

Für üppiges Wachstum im Hochbeet und Hausgarten gibt es nun eine hochwertige Gartenerde. Dieses regionale Topprodukt bringt die notwendigen Nährstoffe mit und ist garantiert frei von lästigen Schnecken(-eiern). Besonders im richtig gebauten Hochbeet wächst mit dieser Erde gesundes Gemüse ohne Schneckentod und viel Unkrautjäten heran.

Alle Erden von Seiringer sind frei von Unkrautsamen, ohne Torf und werden ausschließlich aus regionalen Rohstoffen produziert. Das schützt nicht nur die Natur und das Klima, sondern schafft auch Wertschöpfung und Arbeitsplätze direkt in unserer Heimat!

Weitere Details finden Sie unter www.seiringer.at oder bei der Info-Hotline 07416 542 02.

FRAISS
BAU.

www.fraiss-bau.at



© Leo Rank



Neues vom Stadterneuerungsprozess in Pöchlarn

Die Zeit vergeht wie im Flug. Mittlerweile ist die Stadtgemeinde Pöchlarn bereits im vierten Jahr des Stadterneuerungsprozesses. Erste Projekte können schon bewundert werden. Die großen Stadterneuerungsprojekte, wie die Neugestaltung der Innenstadt oder die Bürgerservicestelle, werden in den nächsten Jahren folgen. Die Weichen dazu wurden durch intensive Planungsarbeit der Arbeitskreise in den vergangenen zwei Jahren gestellt.

Zentrales Projekt im Stadterneuerungsprozess ist die Neugestaltung des Pöchlarners Zentrums. Neben dem Neubau eines Kommunalzentrums mit Wohnungen, Büros, Geschäften und Gemeindevorrichtungen durch einen privaten Bauträger wird der öffentliche Freiraum im Stadtzentrum neu gestaltet. In einer intensiven Planungsphase wurde von der Gemeinde ein Architekturbüro gefunden, welches mit der Neugestaltung beauftragt wird. Der Grobentwurf lässt bereits erahnen, wie sich das Stadtzentrum positiv verändern wird, wie mehr Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrerinnen und Radfahrer entstehen und die Innenstadt wieder ein lebendiges und attraktives Zentrum wird. Eine finanzielle Unterstützung dieses Projekts wird es über den Fördertopf der Stadterneuerung NÖ geben. Über das Förderprogramm LEADER könnte das neue Stifsohnhaus unterstützt werden, wobei als Voraussetzung ein betriebswirtschaftliches Gutachten zum Projekt gemacht werden muss. Das neue Stifsohnhaus soll Impulse im Tourismus setzen und ein richtungwei-

sendes Beispiel sein, wie eine vorbildliche Einfügung eines architektonisch erstklassigen Neubaus in ein historisches Ensemble erfolgen kann. Pöchlarn könnte mit seinem modernen, multifunktionalen Innenstadtfreiraum, dem Shared Space-Konzept und dem neuen Stifsohnhaus ein überregionales Beispiel für gelungene Stadtbelebungen werden und zahlreiche Besucherinnen und Besucher anlocken und Ziel von Exkursionen sein.

Arbeitskreis Kunst und Kultur: Diesen Sommer wird Pöchlarn zur Mostviertelfestival-Stadt. Gleich vier private Kulturinitiativen machen die Gemeinde zu dem Austragungsort des diesjährigen Mostviertelfestivals. Die Stadt nähert sich damit weiter seinem Ziel, durch eine Vielzahl an Kunst-, Kultur- und Bildungsinitiativen eine Stadtpositionierung in Richtung „Künstlerstadt Pöchlarn“ zu erreichen. Im März werden zudem die sprechenden Nibelungenfiguren am Donaudamm offiziell eingeweiht, die Radfahrerinnen und Radfahrer und Wanderer in die Innenstadt locken sollen.

Der Stadterneuerungsarbeitskreis „Mobilität und Umwelt“ hat sich in den letzten Jahren mit der Stärkung des Alltagsradverkehrs beschäftigt. Die neue Brücke über die Mankerstraße ist erstes umgesetztes Projekt dieser Bemühungen. Weitere Infrastrukturprojekte sind in Planung oder müssen nur zur Förderung eingereicht werden. Ein wichtiges Projekt zur Bewusstseinsbildung für den Alltagsradverkehr wird eine Aktion in Kooperation mit dem Stadtmarketing sein, das Einkaufem mit dem Rad interessanter macht. In einem Radl-



© Leo Rank



pass können Einkaufsfahrten mit dem Rad vermerkt werden. Der ausgefüllte Radpass gilt dann als Teilnahmekarte für eine Verlosung mit zahlreichen Preisen, welche im Rahmen des Radrekordtages 2012 abgehalten wird. Dieses Projekt soll dazu beitragen, kurze Wege mit dem Rad zurückzulegen. „Sei Smart - Fahr Rad!“ ist der Slogan dieser Aktion.

Das Soziale Netzwerk Pöchlarn, entstanden aus dem Stadterneuerungsarbeitskreis, beschäftigt sich weiter mit immer wichtiger werdenden sozialen Themen. Ob Kochkurse mit geringem Haushaltsbudget, Förderunterricht für Kinder, dem Sozialfond oder Beratungsgesprächen; die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Arbeitskreises sind wichtige ehrenamtliche Eckpfeiler für ein soziales Pöchlarn. Ein Grobentwurf wurde auch für das Projekt „Generationenpark durchgeführt. Eine tatsächliche Umsetzung kann hier nur in einzelnen Teilabschnitten erfolgen, da der finanzielle Rahmen aufgrund der vielfältigen zukünftigen Projekte sehr eng ist.

Wie bei vielen anderen Stadtgemeinden zeigt sich auch bei Pöchlarn, dass eine gut durchdachte Planung von Projekten, welche Qualität erzeugt, seine Zeit benötigt und erst gegen Ende der Aktion Stadterneuerung die Projekte in eine Umsetzungsphase gelangen. Deshalb beabsichtigt die Gemeinde, bei der Landeskoordinierungsstelle für Stadterneuerung um eine Verlängerung um ein Jahr anzusuchen, um wirklich sicherstellen zu können, dass alle geplanten Projekte auch zur Förderung eingereicht werden können.

Peter WALTER

Masseur

Gollingstraße 47
3381 Golling

Telefon: 02757/7675
Handy: 0664/1781469
E-mail: message_walter@aon.at
peter-walter@gmx.at
Internet: www.message-walter.at

Massagen für Ihre Gesundheit und Fitness

- Teilmassagen, Ganzkörpermassagen
- Heilmassagen, Entspannungsmassagen
- Sportmassagen, Segmentmassagen
- Fuß-, Hand-, Ohrreflexzonenmassagen
- Lymphdrainagen
- Akupunktmassagen
- Dorn - Breuss
- Chinesische Massagen
- Schaolinmassagen
- Schröpfen, Moxabustion
- Bowen Therapie

**Terminvereinbarungen nach telefonischer Anfrage
Ich komme zu Ihnen – oder Sie kommen zu mir**

Es gibt Massagegutscheine für jeden Anlass !

Fasching im Kindergarten

miteinander
NÖ LANDES
KINDERGARTEN
Pöchlarn I



Zauberer Bernhard begeisterte mit Waschbär Werner die Kinder mit seinen tollen Zaubertricks.

Ein Kinotag im Turnsaal und das Kostümfest mit der traditionellen Krapfenjause bildeten die Höhepunkte des heurigen Faschings!



Ein herzliches Dankeschön an Eurospar Prauchner für die großzügige Krapfenspende!

Fasching im Kindergarten Sonnenschein!

Die Kinder des Kindergartens Sonnenschein feierten ihr themenbezogenes Kostümfest „In jedem Kind steckt ein Künstler“.

Als Malerinnen und Maler verkleidet, konnten sie verschiedenste Spielstationen im ganzen Haus erkunden. In der Kleinkindgruppe stand an diesem Tag alles unter dem Motto „Die bunten Raben“.

Am Faschingdienstag freuten sich die Kinder über den Besuch des Kasperls und genossen das lustige Treiben.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei der Firma Prauchner für die leckeren Faschingskrapfen.



Aufregender Februar in der Volksschule Pöchlarn

Der Februar bescherte unseren Schülerinnen und Schülern wieder einige ganz besondere Schultage.

Auf dem Programm unserer Großen standen: Eislaufen in Melk, Schitag auf dem Ötscher, das Aufklärungsprojekt „MfM“ (=„Mädchen für Mädchen“/„Mission für Männer“) und das Projekt „Zeitung in der Schule“.

Den Höhepunkt für alle bildete der Faschingdienstag, an dem die Kinder in den lustigsten Verkleidungen in die Schule kamen, lustige Tänze einstudierten und in ausgelassener Stimmung feierten. Zum Abschluss gab es für jedes Kind einen Krapfen - gespendet vom Elternverein der VS Pöchlarn, dem wir an dieser Stelle ganz herzlich danken.

Auf unserer neu gestalteten Homepage www.vspoechlarn.ac.at finden Sie mehr Fotos, Wissenswertes, aktuelle Ereignisse und alle wichtigen Termine rund um den Schulalltag der Volksschule Pöchlarn.





Josef Burger, selbst über 10 Jahre alkoholabhängig, erzählte nach erfolgreichem Entzug von seinen persönlichen und dramatischen Erfahrungen mit der Alkoholsucht und ihren Folgen. 11 Jahre war er als Polizist am Karlsplatz in Wien mit Drogen aller Art unmittelbar konfrontiert. Als Jugendberater und Kabarettist möchte er nun ungeschminkt und in der Sprache der Jugend junge Menschen wachrütteln und sie vor der Suchtfalle warnen. Dabei überzeichnet er - wie in einem Kabarett üblich mitunter mit deftiger Sprache - wirkt aber dabei nie moralisierend oder belehrend. „Wir können über vieles erst reden, wenn unsere Spannung durch vorübergehendes Lachen darüber abgebaut haben“, sagt Josef Burger und lud daher die Kinder im Anschluss ein, mit ihm über das Thema Alkohol offen und ohne Scham zu reden – natürlich in Abwesenheit von Eltern und Lehrerinnen und Lehrer.

Lehrerinnen und Lehrer, Eltern und die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Schulstufe waren begeistert. Immerhin ist Josef Burger ein Könnler in seinem Kabarettfach und Gewinner des NÖ Kabarettpreises 2009. Ein großes Dankeschön gebührt daher den Initiatoren mit Obfrau des Elternvereines, Frau Brigitte Amstler,

und ihrem Team. Sie hat sowohl das Thema und den Künstler vorgeschlagen sowie alle Kosten übernommen. Herr Ferdinand Rabl, Obmann der Kulturwerkstatt, stellt dankenswerterweise den Rathauskeller als passendes Ambiente zur Verfügung.



Umwelt! Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt!

**Geschätzte Pöchlernerinnen und Pöchlerner,
liebe Jugendliche, liebe Kinder!**

Wir alle müssen dazu beitragen, dass die biologische Vielfalt auf unserer Erde erhalten bleibt. Es ist allerhöchste Zeit, das immer weiter voranschreitende Artensterben zu stoppen.

Auch seitens der Gemeinde sind wir bemüht, für die Erhaltung der Artenvielfalt zu sorgen. So werden einige Wiesenteile als „Wildwiesen“ belassen, als solche gepflegt und behandelt. Helfen auch Sie mit, die Artenvielfalt in Ihrem Garten zu erhalten!

Bestimmt findet sich auch dort ein Fleckchen für eine Nützlingswiese. Als Unterstützung meinerseits biete ich Ihnen verschiedene Samenmischungen kostenlos an.

Sie erhalten die Samenpäckchen auf der Gemeinde, Zimmer Nr. 4, bei Frau Magdalena Eder oder am Bauhof. Sollten Sie keine Möglichkeit haben, die Samen in Ihrem Garten zur Aussaat zu bringen, so nutzen Sie einen Spaziergang mit Ihrer Familie und bauen die Samen an einem Waldrand oder einem anderen günstigen Standort an.

**Ihr Umweltgemeinderat
Christian Wippel**

STOPP Littering

am 31. 3. 2012 ab 8.00 Uhr, Treffpunkt Bauhof

Wie die Jahre zuvor wird es auch heuer wieder die Aktion Stopp Littering geben,

die vom GVV Mank unterstützt wird. Das heißt, es werden Müllsäcke zur Verfügung gestellt und der gesammelte Müll von Wiese, Wald und Straßenrand kann an diesem Tag kostenlos entsorgt werden.

Ich möchte Sie daher bitten, auch heuer wieder bei dieser Aktion mitzuhelfen, um eine saubere Umwelt für Mensch und Tier zu gewährleisten.

Zum Abschluss der Veranstaltung lade ich Sie zu einer gemeinsamen Jause im Gasthaus Gramel ein.



*Der Umwelt
zu Liebe*



Christian Wippel
Ihr Umweltgemeinderat



wippel@poechlarn.at
Tel. 0676 64 35 911





Tag der Sonne – 4. Mai 2012

Am 4. und 5. Mai ist der europaweite Tag der Sonne. Aus diesem Anlass werden am 4. Mai, ab 09.00 Uhr verschiedene Firmen Produkte, die mit Sonnenkraft be-

trieben werden können, präsentieren. Die Ausstellung wird auf der Nibelungenwiese stattfinden.

Ihr Umweltgemeinderat Christian Wippel

Zivilschutz geht uns alle an!

SELBSTSCHUTZ BEI REAKTORUNFÄLLEN

Strahlenalarm:

Was tun?

Wenn das Zivilschutzsignal „Warnung“ ertönt, unverzüglich Radio- oder TV-Gerät einschalten. Die Bundes- bzw. Landeswarnzentrale – hier weiß man Genaueres über Art und Ausmaß der Katastrophe – gibt entsprechende Hinweise für die Bevölkerung an den ORF weiter, der dies sofort veröffentlicht. Um im Ernstfall richtig und besonnen reagieren zu können, sollte man aber bereits vorgesorgt haben:

Besprechen Sie mit der Familie die Möglichkeit eines Notfalls und sinnvolle Verhaltensmaßnahmen.

Vorsorgen heißt Verantwortung zeigen. Denken Sie an: Haushaltsbevorratung, griffbereites Aufbewahren von Dokumenten, Notgepäck, Kerzen, Taschenlampen, Batterieradio, ...

UND BEDENKEN SIE VOR ALLEM:

Informieren Sie sich zeitgerecht.

Beim Ertönen der Signale ist es zu spät.

Eine umfassende Broschüre zum Thema Strahlenschutz können Sie unter

WWW.ZIVILSCHUTZVERBAND.AT bestellen

NOTRUFNUMMERN IN ÖSTERREICH IM AUSLAND UND VOM HANDY:

EURO-NOTRUF	112
FEUERWEHR	122
POLIZEI	133
RETTUNG	144
BERGRETTUNG	140
VERGIFTUNGSZENTRALE	01/406 43 43

Angelegenheiten des Bauhofes

Stadtreinigung / Straßenkehren

In der KW 13 wird, so es die Witterung zulässt, mit der intensiven Straßenkehrung begonnen. Auch in der Karwoche wird die Kehrmaschine unterwegs sein, um den verbliebenen Rest zu kehren. Ich möchte Sie daher bitten, besonders in dieser Zeit auf Privatgrund zu parken und Gehsteige vor Ihren Liegenschaften zu reinigen, um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu gewährleisten.

Verkehrszeichen (VZ)

Als Bauhofleiter möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen, die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden müssen. Es ist nicht erforderlich, einen Grund bei einem Halte- und Parkverbot anzugeben.

Öffentliche Flächen

Es ist nicht erlaubt, Mülltonnen und abgemeldete Autos auf öffentlichen Flächen abzustellen. Der Gemeindeverband Mank wird in Zukunft das Abstellen von abgemeldeten Autos kontrollieren und gegebenenfalls zur Anzeige bringen (Hier fallen hohe Kosten an!). Daher empfehle ich Ihnen, ein

Auto mit Wechselkennzeichen sichtbar am Armaturenbrett zu kennzeichnen („Dieses Fahrzeug ist auf WK gemeldet“)

INFORMATION!

Für Autos, die zur Entsorgung gebracht werden können, bekommen Sie derzeit Geld! Nutzen Sie die Gelegenheit, solange das Angebot der Entsorgerfirmen gilt.

Nähere Auskünfte unter

z.B.: Fa. Schaufler, Ybbs, Tel.: 07412/524 85.

Kirtag

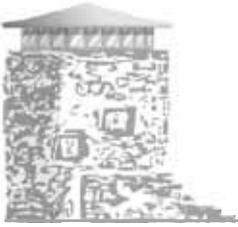
Das Marktgebiet vom Frühjahr- bzw. Herbstkirtag wurde im Gemeinderat am 17.02.2011 geändert. Beginn ist bei der Brunnerkapelle und Ende bei der Kreuzung Wienerstraße/ Nibelungenstraße. Hinzukommen wird die Jubiläumsstraße bis Umleitung, der Parkplatz beim Welserturm und die ehemalige Rollfahrenzufahrt bis zur Dammkrone. Es braucht daher keine Landesstraße gesperrt und umgeleitet werden, und die Zufahrt zum Pflegeheim bzw. die Ausfahrt von Notarzt Dr. Reikersdorfer ist wesentlich erleichtert.

Christian Wippel

Bauhofleiter, Tel.: 0676 / 64 35 911



The advertisement features a central image of a beer glass on the left and a wine glass on the right, both filled with their respective beverages. In the background, a large loaf of bread is visible. Overlaid on the image is a circular logo for 'Waldi's Bierstadt' and a handwritten-style text that reads 'Ein Tag ohne Bier ist wie ein Tag ohne Wein.' Below the image, the text 'Mo-Fr 8-21 Uhr • 3380 Pöchlarn • www.bierstadl.at' is displayed.



Stadtmuseum

Arelape – Bechelaren – Pöchlarn

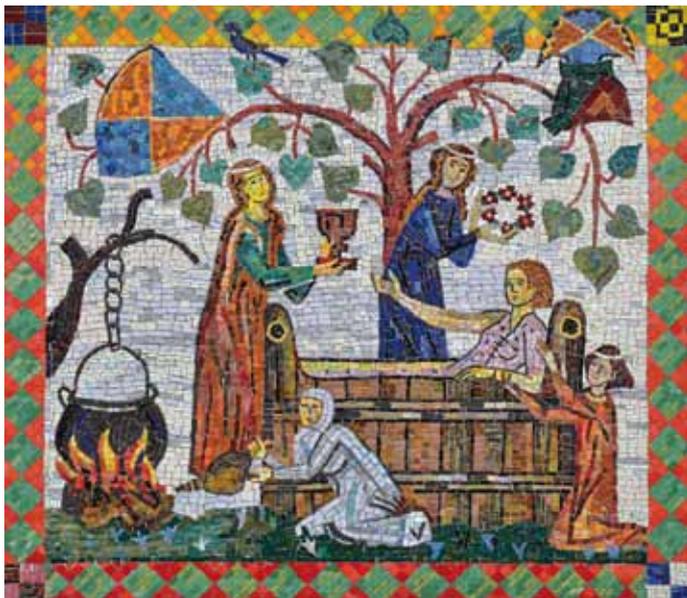
Regensburger Straße 11 | 3380 Pöchlarn | stadtmuseum@gmx.at | www.poechlarn.at

Ausstellungseröffnung

Die Vorbereitungsarbeiten für die Eröffnung der Ausstellungen im Welserturm am 27. April 2012 laufen bereits auf Hochtouren.

Die Sonderausstellung im Dachgeschoß trägt den Titel „Von Pompeji in die neue Zeit“ und wandelt auf den Spuren des Gollinger Künstlers Prof. Sepp Mayrhuber. Er hat in Pöchlarn und Umgebung seine Spuren hinterlassen und ist besonders auch durch die Wiederbelebung der antiken Stuccolustrotechnik über die Grenzen hinaus bekannt geworden.

Mitglieder des Stadtmuseums haben bereits mit dem Mayrhuber Dokumentationszentrum in Golling Kontakt aufgenommen sowie mit seiner Witwe in Laakirchen und verschiedenen privaten Besitzerinnen bzw. Besitzern von Mayrhubers Werken. Man kann sich also mit Recht auf eine ganz besondere Ausstellung im April freuen.



NEU NEU NEU NEU NEU NEU

ÜBERNAHMESTELLE FÜR

TEXTILREINIGUNG und WÄSCHEREI

O. SCHMIDT

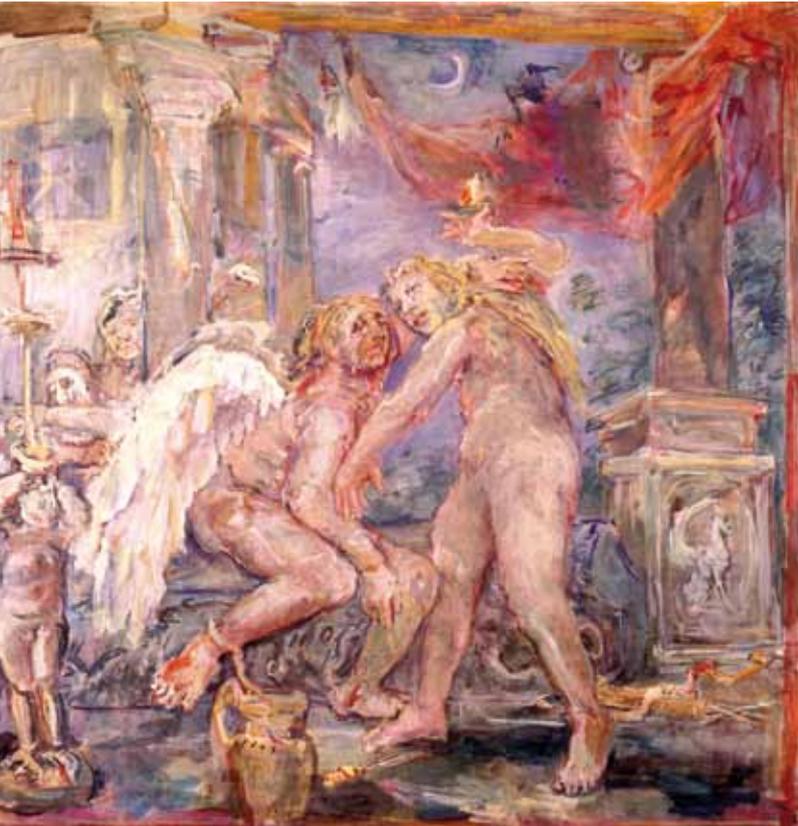
3370 YBBS/DONAU

bei

SPAR PRAUCHNER

PÖCHLARN

**Abholung und Zustellung 3x wöchentlich
Qualität zum fairen Preis**



Oskar Kokoschka, *Amor und Psyche*, 1950-1955

© VBK Wien, 2012



Oskar Kokoschka Amor und Eros

**Ausstellung der Oskar Kokoschka-Dokumentation Pöchlarn
in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien
5. Mai – 26. Oktober 2012, täglich von 10.00 – 17.00 Uhr**

oskar kokoschka
DOKUMENTATION PÖCHLARN

Oskar Kokoschka (1886–1980) war lebenslang vom Mythos von Amor und Eros und dem „Urkonflikt“ zwischen Mann und Frau fasziniert. Die Ausstellung im Geburtshaus Kokoschkas ist dem „ewigen“ Thema gewidmet und spannt einen Bogen durch alle Schaffensperioden. Zahlreiche Grafiken, Gemälde, Fotos, Dokumente und literarische Arbeiten zeigen, dass autobiografische Elemente Eingang in seine Kunst fanden. Schon im Märchenbuch „Die träumenden Knaben“ (1908) für die Wiener Werkstätte brachte er seine glücklose Liebe zum Mädchen „Li“ zu Bild. Seine Beziehung zu Alma Mahler, die mit allen Höhen und Tiefen bis heute Stoff für Theater und Film bietet, hat er in bekannten Bildzyklen sowie einer lebensgroßen Alma-Puppe (1919) künstlerisch verarbeitet. Ein Highlight der Ausstellung ist das monumentale Gemälde „Amor und Psyche“ (1950-55) des reifen Kokoschka, der sich in-

tensiv mit klassisch-antiker Mythologie auseinandersetzte. Neben anderen Motiven aus der Literatur offenbart er ein breites Interpretationsfeld von Liebesglück und Liebesleid.

Donnerstag, 24. Mai 2012, 19.00 Uhr

Lesung „Aus den Briefen von Alma Mahler und Oskar Kokoschka“, gelesen von Bernadette Reinhold und Franz Eder, mit musikalischer Begleitung.

Freitag, 28. September 2012, 19.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung mit Kuratorin Mag. Bernadette Reinhold.

Kokoschka-Haus (Geburtshaus)

Regensburgerstraße 29, 3380 Pöchlarn
www.oskarkokoschka.at

Mostviertelfestival

„Wir sind dabei“



Das Mostviertelfestival - eine Festival über die Landesgrenzen hinweg bekannt, beliebt und garantierter Besuchermagnet – wird heuer erstmals auch in Pöchlarn stattfinden.

Aufgrund der Initiativen einzelner Pöchlernerinnen und Pöchlerner ist es gelungen, dass 4 (!) Projekte einen Zuschlag erhielten.

Einzelne Personen und Gruppen bemühen sich ehrenamtlich, Pöchlarn und die Region zu stärken sowie den Namen „Pöchlarn die Künstlerstadt“ alle Ehre zu

machen. Ideenreich, mutig, experimentell, aufwändig, einzigartig – so könnte man die einzelnen Projekte beschreiben, aber lassen wir die Projektverantwortlichen selbst zu Wort kommen.



Danke allen Visionären, allen Mutigen, allen Ideengebern, ohne die das „Mostviertelfestival Pöchlarn“ nie stattfinden würde.

Barbara Kainz, Stadträtin für Kultur und Vereinsangelegenheiten

ZU DEN PROJEKTEN

„Hochwasser im Segelhaus“ – Verpackung des Gebäudes

Das Segelhaus gehört der Gemeinde Pöchlarn und hat eine Länge von 25,5 Metern und ist ca. 8 Meter hoch (bis zur Traufe). Derzeit ist es leer und wartet auf Sanierung, in deren Anschluss es für kreative Aktivitäten genutzt werden kann.

Das Projekt besteht aus einem Wellengerüst, das 9 bis 12 separate Wellen beinhalten wird. Jede Welle wird separat in blauem, weißem, grauem und aquafarbenem Farbton bemalt und symbolisiert das Donauwasser.

Für das Gewebe werde ich das sogenannte Mesh-Gewebe verwenden; ein PVC-Gewebe mit vielen kleinen Löchern, damit der Wind durchblasen kann und so weniger anfällig ist für Stürme. Dieses Gewebe wird mithilfe eines vom Pöchlerner Bildhauer Atanas Kolev angefertigten Edelstahlstangensystems befestigt.

Jede einzelne Welle ist 7 Meter hoch und 5 Meter breit. Um eine dreidimensionale Wirkung zu erhalten, werden die Wellen versetzt aufgestellt.

Der Gedanke hinter „Hochwasser im Segelhaus“ ist die Hinterfragung der Änderungen, die der Damm mit sich brachte. Zwar schützt er uns vor den Ärgernissen des Hochwassers, aber waren es nicht gerade diese kleinen Katastrophen, die uns zusammenschweißten?

Sind es nicht die schwierigen Situationen im Leben, die Menschen dazu veranlassen anderen Menschen zu helfen, beizustehen? Der Gedanke hinter „Hochwasser im Segelhaus“ ist also nicht nur eine Hinterfragung der Änderungen, die der Damm mit sich brachte, sondern vor allem eine Erinnerung. Eine Erinnerung an die helfenden und oft selbstlosen Hände, die wir uns gegenseitig reichen.

„Ich, Ping Frederiks, habe die Zustimmung des Pöchlerner Bürgermeisters, das Segelhaus für mein Projekt zu nutzen. Zudem wurden mir ein Sponsorengeld in Höhe von € 1.000,- und Hilfe, falls benötigt, zugesagt. Für die weiteren Leistungen werden zweimal € 500,- berechnet.“





Hadmut Rille-Eiler, Heinz Knapp,
Annegret Hochenauer

Stadt Land Fluss

Projektleitung: Hadmut Rille-Eiler

Schülerinnen und Schüler verschiedenster Altersgruppen setzen sich im Schuljahr 2011/2012 unter Anleitung des Künstlers Heinz Knapp und interessierten Lehrpersonen, Koordination Frau Annegret Hochenauer (ASO Pöchlarn und VS Emmersdorf), kreativ mit dem Thema „Die Donau und ihre Ufer im Wandel der Zeit“ auseinander. Ziel ist es, die Jugend für den wertvollen Lebensraum der Donauufer und das bestehende und sich verändernde Kulturgut des Donauraums zu sensibilisieren und eine Zusammenarbeit der Gemeinden zu ermöglichen.

Im Juni 2012 präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeiten im Rahmen gemeinsamer Stadtaktivitäten (am 2./3. Juni beim Künstlerkirtag und am 15. Juni bei der Skulpturenausstellung in Emmersdorf) begleitet von Musik und Tanz, gestaltet von der Musikschule Melk, unter der Leitung von Frau Kristin Grünauer.



„Ich glaube, es ist wichtig, dass man versucht, das Leben in der eigenen Umgebung mitzugestalten! In einer Stadt sollen für die Bevölkerung Akzente gesetzt werden, die das Leben in dieser Stadt lebenswert machen. Ein besonderer Schwerpunkt ist daher die Einbeziehung der Kinder! Wenn gute Ideen vorhanden sind, bin ich begeistert dabei, sie mitzugestalten und in die Tat umzusetzen!“
Hadmut Rille-Eiler

2.-3. JUNI 2012



Künstlerkirtag

Am 2. und 3. Juni 2012 wird in Pöchlarn erstmals die Veranstaltung „Künstlerkirtag“ stattfinden!

Dabei soll die Bevölkerung aktiv in das Kunstgeschehen eingebunden werden. Über das Medium Kunst wollen wir unsere Nachbarn besser kennenlernen und so den europäischen Gemeinschaftsgedanken voranbringen. Volks- und Hochkultur sollen sich intensiv berühren und zu- und ineinanderfließen.

Im Rahmen eines traditionellen volkstümlichen Kirtages wird internationalen und heimischen Künstlerinnen und Künstlern die Gelegenheit geboten, ihre Kunstwerke zu präsentieren und auch zum Verkauf anzubieten. Städte aus dem Donauraum, mit denen bereits partnerschaftliche Beziehungen bestehen, können die Besonderheiten ihrer Stadt präsentieren. Die Ausstellungen finden in Pagodenzelten auf der Nibelungenwiese statt. Begleitet wird der Event von Gauklern, Straßenkünstlerinnen und -künstlern und Musikerinnen und Musikern, kulinarischen Spezialitäten und dem Brauchtum der Regionen.



Gerhard Maller, Vzbgm. Renate Scheichelbauer, Hadmut Rille-Eiler, Herta Potapow-Kittenberger, Atanas Kolev, Walter Rupp

„Wir vom Stadtmarketing sind dabei, weil wir Tourismus als wichtigen Bestandteil der Pöchlerner Wirtschaft sehen.“

Diese Veranstaltung bringt viele neue Besucher, Gäste und dadurch auch neue Kunden nach Pöchlarn.“
Herta Potapow-Kittenberger
Stadtmarketing Pöchlarn





Steig zweimal in den gleichen Fluss

Multimediales Metallklangkunstwerk

„Wir steigen in denselben Fluss und tun es doch nicht. Niemand kann zweimal in denselben Fluss steigen“, schrieb der Philosoph Heraklit.

Das Projekt greift das Thema in Form einer multimedialen Installation und Performance auf: dass alles fließt und nichts ruht und wir ständigen Veränderungen ausgesetzt sind. „Steig zweimal in den gleichen Fluss“ soll schlichtweg zum Nachdenken und Handeln anregen.

Vier Künstler statuieren mit dem Bau eines fünf mal zwei mal ein Meter großen Metallklangkunstwerkes ein Exempel, das einerseits durch die Wellenform als harmonisch und ruhig und andererseits als störend und disharmonisch empfunden werden kann.

Die Installation wird audiovisuell und multimedial aufbereitet und in einer Live Performance mit rund 20 Musikerinnen und Musikern und einer großen audiovisuellen Show auf der Nibelungenwiese präsentiert. In der Folge kann das Kunstwerk, das in Zukunft zwischen Donau und Stadt neben dem Radweg seinen Platz finden wird, als multimediale Klanginstallationskulptur nachhaltig genutzt werden.

PROJEKT/VERANSTALTER:

DI Alexander Kaufmann, Atanas Kolev, Michael Strauss MA, Klaus Zalud

PROJEKTLEITUNG: DI Alexander Kaufmann

MITWIRKENDE:

Kunstwerk: Atanas Kolev
Medienkunst: DI Alexander Kaufmann
Komposition: Michael Strauss, MA
Musik: Klaus Zalud

ORT:

3380 Pöchlarn, Nibelungenwiese, Regensburgerstr. 29, Bezirk Melk

PROGRAMM & TERMINE:

Samstag, 7. Juli 2012, Beginn 20.00 Uhr, in Pöchlarn/Nibelungenwiese

Das Gesamtkunstwerk wird um 20.00 Uhr präsentiert und live mit Streich-, Blas-, Percussionmusik sowie vorproduzierten Donausounds und live generierten elektronischen Sounds bespielt.

KARTEN & INFORMATION:

Eintritt: freie Spende

Information: +43-650-737 66 01 (DI Alexander Kaufmann)
www.viertelfestival-noe.at/2xfluss

Michael Strauss, Klaus Zalud, Atanas Kolev und Alexander Kaufmann möchten mit der Projektumsetzung nicht nur ein klares Zeichen setzen oder ein Denkmal bauen, sondern vielmehr ein Exempel statuieren. Ein Exempel, welches einerseits durch die Wellenform als harmonisch und ruhig und andererseits als störend und disharmonisch empfunden werden kann. Das Kunstwerk soll schlichtweg zum Nachdenken und Aktiv werden anregen. Die Umsetzung und Nachnutzung erfolgt in vier Phasen.



„Ein Land, vier Viertel, viele gute Ideen, eine Vielzahl von ehrenamtlich Aktiven, eine sehr gute Veranstaltung und Bewerbung der Region und unserer Stadt, einfach eine tolle Sache.“
STR Gerald Albrecht

Kooperationsstunden der Volksschule und der Sonderschule mit der Musikschule

Musikalische Zusammenarbeit mit der Sonderschule

Seit Oktober 2011 gibt es eine wöchentliche Musikstunde für zwei Klassen der ALSO Pöchlarn in Kooperation mit der Musikschule.

Das Spiel mit Klängen und Rhythmen, Liedern und Tänzen spricht viele Sinne aktiv an. Körperwahrnehmung und Konzentration werden ebenso gefördert wie das Gruppenerlebnis im Musizieren. Durch das Kennenlernen ungewohnter Klänge und Musikstile und das aktive Zuhören und Gestalten bekommt Musik neue Gesichter.

Diese wöchentliche Gemeinschaftsstunde ist eine Ergänzung und Erweiterung zur täglichen musikalischen Arbeit in der Schule und wird seitens der Stadtgemeinde Pöchlarn und der niederösterreichischen Landesregierung unterstützt.

Mag.art. Gabriele Orter



Da ist Rhythmus drin ... Volksschule Pöchlarn hat eine Musikklasse

Dienstag ist für mich als Musikschullehrerin ein ganz besonderer Tag. Denn da unterrichte ich nicht nur im Einzelunterricht Klavier und Stimmbildung; In der vierten Stunde gehe ich gemeinsam mit dem Musikschaf Edi in die 1b.

Seit dem Schuljahr 2011/12 gibt es an der Volksschule in Pöchlarn nämlich eine sogenannte Musikklasse. Einmal pro Woche komme ich in den Unterricht von



Klassenlehrerin Elisabeth Atzmüller. Als ausgebildete Instrumentalpädagogin und Schulmusikerin mache ich eine Stunde lang mit den Kindern intensiv Musik.

In der ersten Klasse liegt der Schwerpunkt auf Rhythmus, aber auch das ganzheitliche Singen nimmt einen wichtigen Platz ein. Die Spiele mit den Percussioniern, das Umsetzen von Sprache in Rhythmus, das Einbinden des ganzen Körpers ins Musikmachen, kurz das Fühlen, Hören und Tun, ist kein Ersatz für die Musikstunde der Klassenlehrerin. Vielmehr soll die Kooperationsstunde den Regelunterricht ergänzen und Schwerpunkte setzen. Die gezielte Schulung von Rhythmus schafft ein Gefühl für die innere Logik von Sprache, vernetzt linke und rechte Gehirnhälften. Das intensive Musikmachen gibt den Kindern motorische und emotionale Sicherheit. Nicht zuletzt schafft es Raum für die Anerkennung von Begabungen, die sonst nicht so sichtbar sind – und das tut allen Kindern gut.

Mag.art. Ulrike Weidinger

Seitens der Musikschulleiterin Mag. Veronika Schön-Augustin sei gedankt der Leiterin der Sonderschule Susanne Gastecker und den Sonderschulpädagoginnen Andrea Kindermann und Annegret Hochenauer und der Sozialpädagogin Sonja Prirschl für die gute Zusammenarbeit. Ebenso ein Dankeschön dem Leiter der Volksschule, Thomas Krančan, und der Volksschulpädagogin Elisabeth Atzmüller.



Akad. Vkm. Rainer Vogelmann
Pöchlarn

 0676 6677766

www.rv-versicherungsmakler.at



Einladung

Zur Eröffnung der

„Laute(r) Nibelungen“

Samstag, 31. März 2012

14 Uhr auf der Nibelungenwiese

Die „Laute(r) Nibelungen“-Figuren entstanden aus einer Idee der Stadterneuerung. Die vier lebensgroßen Nibelungen wurden mit Bewegungsmeldern ausgestattet, damit vorbeikommende RadfahrerInnen und FußgängerInnen mittels Akustik zum Besuch in unsere Stadt aufgefordert werden. Die Idee wurde seitens des Landes NÖ mit dem Preis von € 10.000,- ausgezeichnet.

Programm:

14 Uhr Treffpunkt Nibelungenwiese – Einladung zu einem Umtrunk

14.30 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister
Festrede durch LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka
in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

danach Auszug aus dem Nibelungenlied, gelesen von Ferdinand Rabl.
Enthüllung der Figuren durch lebende Nibelungen.

Besondere musikalische Umrahmung durch die Musikschule Pöchlarn
Kulinarischer Ausklang beim Ostermarkt

Liebe Pöchlerner und Pöchlernerinnen,
wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme!



SPATENSTICH

des neuen Innenstadtzentrums

durch LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka
in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Sa, 31. März, 13 Uhr
am Kirchenplatz

Faschingskonzert

Sehr gut besucht war das kunterbunte Faschingskonzert der Musikschule am Sonntag, dem 29. Jänner 2012 im Gasthaus Gramel.

Hinreißende Verkleidungen der Kinder und mitreißende Klänge begeisterten das Publikum.

Den Anfang machte der an Mitgliedern immer mehr anwachsende Kinderchor „PiPö“ (= Piccolini Pöchlarn, Leitung Gabi Orter) mit dem Lied „Shalalalala“. Die Blockflöten aus der Klasse Gabi Orter waren auch mit von der Partie.

Viele Instrumentengattungen waren vertreten; die Streicher aus der Klasse Thomas Trsek (Violine) und Claudia Sallagar (Cello), die Bläser aus der Klasse Bernhard Thain (Tenorhorn, Posaune) und die Klasse Markus Adenberger (Klarinette).

Die kleine Indianerin Kerstin Moser (Klasse Ulrike Weidinger) spielte den Indianertanz auf dem Klavier (E-Piano), und der kleine Mozart, Eva Azazoglu, präsent

tierte den ersten Satz aus der Sonate in G-Dur des Komponisten auf dem „Quasi-Cembalo“.

Auch Gesang fehlte nicht. Das Vokalensemble der Klasse Ulrike Weidinger bezauberte mit „Flintstones“.

Gegen Schluss des Programms interpretierten die Streicher die bekannten Songs „Yesterday“ und „Imagine“. „Wenn uns d’Henn“, „Der Floh“ und „Saurier Samba“ waren die Titel der Lieder, die der Chor der Musikschule Pöchlarn unter der Leitung von Anita Mellmer darbot. Im Anschluss trat die Gruppe „Stachelbaer’n auf, die mittlerweile ein Aushängeschild der Musikschule geworden sind.

Maria Stauer schmückte das musikalische Programm mit „Sachen zum Schmunzeln“.

Alles in allem war jeder einzelne Beitrag auf seine Art originell, unterhaltsam und niveauvoll.

Gedankt sei dem Gasthof Gramel, der alle so kulinarisch lecker und freundlich versorgte.



BAD & ENERGIE

OCHSNER
Kompetenz bei Wärmepumpen
SYSTEMPARTNER

ANDRITZ Ges.m.b.H

P Ö C H L A R N
www.andritz.cc

A-3380 Pöchlarn • Wiener Straße 8 • Fon 0 27 57 / 22 95 - 0



PÖCHLARNER

Ostermarkt

Pöchlarn begrüßt den Frühling

30. & 31. März 2012

Fr. 13-18 Uhr | Sa. 8-17 Uhr

Parkplatz beim Welserturm



Bauernhofspezialitäten | PLARAS-Wilde Schmankerl | Osterdekoration | Naturseifen
Honig-& Bienenwachs | Metallskulpturen | Frühlingsblumen | Keramikprodukte
Wachteleierprodukte | Drechslerarbeiten | Osterkerzen von den Pfadfindern.

Fr., 14:30-16:30 Märchenhafte Schatzsuche mit Dena Seidl

An beiden Tagen ein interessantes und abwechslungsreiches Kinderprogramm.

Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt.

Samstag, 31. März

13 Uhr: Spatenstich des neuen Innenstadtzentrums

14 Uhr: Eröffnung der „Laute(r) Nibelungen“
auf der Nibelungenwiese

beides durch LH-Stv. Mag. Wolfgang Sobotka in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

Kulturfenster Pöchlarn im Kokoschka-Haus Pöchlarn

Kulturfenster-Ausstellung „Odyssee zweier Sinne“

Die Ausstellung ist bis 1. April 2012
Freitag bis Sonntag 13.00 – 18.00 Uhr, zu besichtigen.
Gezeigt werden Panorama- und Porträtfotos von 11
Künstlerinnen und Künstlern, welche durch eine einma-
lige Soundkulisse und gezeichnete Linien in einen
etwas anderen Kontext gebracht werden.

Kulturfenster Ausstellung zum Thema
HÖREN – SEHEN – VERSTEHEN –
FÜHLEN – LACHEN – GEHEN

Eröffnung am 21. April 2012
die Ausstellung ist bis 20. 5. 2012 zu besichtigen.
Eröffnung „110 Tage Kultur“.



Stolz auf unser Dorf
Gemeinsam leben wir!

www.dorf-stadterneuerung.at ...die Kraft hinter Ihren Ideen

Dorfwanderung „Stolz auf unser Dorf“

DORFVEREIN
Lebendiges
ORNDING



Am 20. Mai 2012, um 13.00 Uhr findet in Ornding erst-
mals eine Dorfwanderung unter dem Motto „Stolz auf
unser Dorf“ statt.

Lerne dein Dorf kennen – für alle Einwohnerinnen
und Einwohner, Zugezogenen, Nachbargemeindebür-
gerinnen und -bürger, Interessierte, Junge und Alte!

Unter Einbeziehung der Vereine und Gemeindeglieder
(Feuerwehr, Jagdgesellschaft Ornding, Bauernhof,
Imker, Dorfchronik, ...) gibt es die Möglichkeit, bei
verschiedenen Stationen das Dorf kennen zu lernen.
Freuen Sie sich auf geführte Wanderungen und ein
Kinderwander-Quiz.



baumberger
alles fenster

Fenster • Türen • Sonnenschutz

Handel, Montage und Reparatur

Brunnerstraße 17
A-3380 Pöchlarn
Mobil 0676 323 51 56
Tel./Fax: +43 2757 77 59
office@baumberger.co.at



© Leopold Frank

Kindermaskenball der Initiative Pöchlarn

Viel Spaß hatten die Kinder am Kindermaskenball der Initiative Pöchlarn, der heuer zum 3. Mal stattfand.

Bei Faschingskräften und Musik war die ausgelassene Stimmung und Freude der Kinder unübersehbar. Das Team der inpö war dankbar für das erhaltene Lob und den regen Zuspruch des gelungenen Festes.

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freut sich Manuela Wernbacher und ihr Team.

Am 5. Mai 2012 findet wieder unser traditioneller **Büchertausch** statt. Auf der Nibelungenwiese von 10.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr am Sportplatz in Ornding.



planen - bauen - renovieren

Baumeister
 Ing. Hofegger Gernot
 Ornding - Hauptstr. 24
A-3380 PÖCHLARN
 Tel. 02757/2733
 Fax 02757/2733-20
 hogebau@aon.at
www.hogebau.net
0664 / 160 96 38



2. Tischtennisturnier

Am 21. Jänner 2012 ging das 2. Tischtennisturnier für Hobbyspielerinnen und -spieler, diesmal in den Räumlichkeiten der ÖKO/NMS Pöchlarn, über die Bühne. Insgesamt hatten 39 Schülerinnen und Schüler bzw. Jugendliche sowie 16 Erwachsene und vier Doppelpaarungen der Gemeinden genannt.

Um 09.00 Uhr erfolgte der Beginn der Schülerinnen und Schüler bzw. Jugendlichen in Vorrundengruppen mit anschließendem K.o.-Bewerb sowohl im Einzel als auch im Doppel. Im Einzelbewerb setzte sich David Berghold vor Stefan Hackl und Jenny Seiberl durch. Den Doppelbewerb gewannen David Berghold/Raffael Grasberger vor Michael Ballwein/Stefanie Mayerhofer und Ricardo De Monte/Raffael Ganzberger. Anschließend ritterten 4 Gemeinde-Doppelpaarungen um den Titel, wobei sich die Paarung aus Krummnußbaum mit Bernhard Allinger und Robert Kamleiter vor Erlauf mit Josef Windisch und Martin Viertler, vor Pöchlarn mit Markus Mandic und Martin Schwameis sowie vor Golling mit Ronald Soucek und Josef Hofbauer durchsetzen konnte. Frau Bgm. Kaufmann und der Präsident der Sportunion Nibelungengau, Dir. Robert C Rausch, führten die Siegerehrung der „Gemeinde-Promis“ unter dem Beifall der Zuschauerinnen und Zuschauer durch und bedankten sich für die kurzfristige Bereitschaft zur Teilnahme. Der Herrenbewerb startete gegen 12.00 Uhr, wobei der Vorjahressieger Helmut Plescher vor Franz Wimmer, Thomas Zeitlhofer und David Berghold seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte. Im



wachsenen-Doppel siegten Helmut Plescher/Franz Fertl vor Thomas Zeitlhofer/Paul Koch und Franz Wimmer/David Berghold.

Die Sektion Tischtennis bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung und bei der Direktion der ÖKO/NMS Pöchlarn für die Bereitstellung der Turnhalle. Besonderer Dank gilt auch allen Spielerinnen und Spielern sowie Zuschauerinnen und Zuschauern, die dieses Turnier durch ihre rege Teilnahme mit ihrem sehr disziplinierten und fairen Verhalten zu einem gelungenen Event gestaltet haben.

SV Gramel Pöchlarn Golling Frühjahr 2012				
14	Pöchlarn	Erlauf	Sa, 17.03.	15:30
15	Frankenfels	Pöchlarn	So, 25.03.	16:30
16	Pöchlarn	Texingtal	So, 01.04.	16:30
17	Neumarkt	Pöchlarn	Sa, 07.04.	16:30
18	Pöchlarn	Gerersdorf	So, 15.04.	16:30
19	Pöchlarn	Rabenstein	Sa, 21.04.	16:30
20	Gansbach	Pöchlarn	Sa, 28.04.	16:30
21	Pöchlarn	Ferschnitz	Sa, 05.05.	16:30
22	Kirchberg /P	Pöchlarn	Fr, 11.05.	19:30
23	Pöchlarn	Krummnußbaum	Sa, 19.05.	17:00
24	Hafnerbach	Pöchlarn	Sa, 26.05.	17:00
25	Pöchlarn	Purgstall	Sa, 02.06.	17:30
26	Kirnberg	Pöchlarn	Do, 07.06.	18:30

C7 PASSIVHAUS - WOHN-PARK PÖCHLARN - BRUNN

BEZUG
FRÜHJAHR - SOMMER 2012

Gesamt
Kaufpreis
€265.000,-



10 Passivhaus-Einfamilienhäuser 140 m²
schlüsselfertig

ERDGESCHOSS:



OBERGESCHOSS:



Info: Mag. Martina Kiesenberger
0664 / 60 517 517 59 martina.kiesenberger@riv.at

 **Raiffeisen
Immobilien**
Vermittlung

Wir vermitteln Lebensqualität.



Schitag Gosau

Am Samstag, 28. Jänner 2012 nahmen rund 70 Personen aus den vier Gemeinden Erlauf, Golling, Krummnußbaum und Pöchlarn am schon traditionellen Schitag der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau in Gosau teil. Mit zwei Bussen ging die Fahrt ins Wintersportgebiet am Fuße des Dachsteins. Die Ski- und Snowboardfahrerinnen und -fahrer konnten sich auf den schneer-

eichen Pisten vergnügen, die Spaziergängerinnen und Spaziergänger sowie Pferdekutschenfahrerinnen und Pferdekutschenfahrer die tief verschneite Landschaft rund um Gosau genießen. Kleinregionsmanagerin Silvia Heisler und Franz Komarek übernahmen wieder die „Reisebegleitung“ und freuten sich über die zahlreiche Teilnahme.

Fit mit Zumba!

Hüftschwung zu heißen Rhythmen - Zumba wird Sie begeistern! Der Mix aus lateinamerikanischen Tänzen wie Cumboa oder Merengue und Aerobic-Elementen ist schnell erlernt und macht Spaß!

Wann? ab Donnerstag, 29. März 2012 um 19.30 Uhr
Wo? ÖKO Mittelschule-Hauptschule Pöchlarn, kleiner Turnsaal
Kosten? 60 € (10x) / Einzelstunden: 8 €
Sportunion Nibelungengau Mitglieder: 50€ / 7 €

Bei großer Teilnehmerzahl ev. zusätzlicher Mittwochstermin möglich.

Anmeldungen bis spätestens 23.3.2012, VHS
Pöchlarn-Nibelungengau: Mag. Silvia Heisler:
0676/ 812 20 342, silvia.heisler@regionalverband.at



Veranstaltungskalender März – Juni 2012

MÄRZ

23. März 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)

EU XXL-Film „Looking for Eric“

AK: € 6,-

24. März 2012 – 14.00 Uhr (GH Zehethofer-Kamptner)

Jahreshauptversammlung (Neuwahl) des Vereins

Bundesbahn Landwirtschaft, Zweigverein Pöchlarn

24. März 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)

Lesung: Thomas Raab

„Der Metzger bricht das Eis“

VVK: € 10,-, AK: € 12,-

24. März 2012 – 09.00 Uhr

(Saal der Raiffeisenbank Region Melk)

Österreichischer Rudertag

25. März 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Frankenfels)

Frankenfels – SV Gramel Pöchlarn-Golling

Ab 29. März 2012 (10x) – 19.30 Uhr

(ÖKO Mittelschule-Hauptschule, kl. Turnsaal)

Fit mit Zumba-Fitness

Anmeldungen bitte bis spätestens 23.3. an VHS

Pöchlarn-Nibelungengau, Mag. Silvia Heisler,

0676/812 20 342 oder silvia.heisler@regionalverband.at

Kosten: € 60,- (10x)/Einzelstunden: € 8,-

SU Nibelungengau Mitglieder: € 50,-/ € 7,-

30. + 31. März 2012 – 14.00/09.00 Uhr

(Parkplatz beim Welserturm)

Ostermarkt

31. März 2012 – 08.00 Uhr (Treffpunkt: Bauhof)

Aktion „Stopp Littering“

31. März 2012 – 13.00 Uhr (neuer Kirchenplatz)

Spatenstichfeier zum Innenstadtprojekt

31. März 2012 – 14.00 Uhr (Nibelungendenkmal)

Eröffnung der Figuren „Laute(r) Nibelungen“

APRIL

Bis 1.4. 2012 (Freitag – Sonntag) – 13.00 – 18.00 Uhr

(Kokoschka-Haus)

Kulturfenster-Ausstellung „Odyssee zweier Sinne“

Gezeigt werden Panorama- und Porträtfotos von 11 Künstlerinnen und Künstlern, welche durch eine einmalige Soundkulisse und gezeichnete Linien in einen etwas anderen Kontext gebracht werden.

1. April 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Pöchlarn)

SV Gramel Pöchlarn-Golling – Texingtal

7. April 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Neumarkt)

Neumarkt – SV Gramel Pöchlarn-Golling

BAUMEISTER

ING. WOLFGANG HAIDEN

PLANUNGSBÜRO

**PLANEN
BERATEN
AUSSCHREIBEN**

**ENERGIEBERATUNG
SCHIEDSGUTACHTEN
BEHÖRDENWEGE**

RÜDIGERSTRASSE 26, 3380 PÖCHLARN
Tel. 02757 / 22 72-10, Fax -15, 0680 / 212 82 60
haiden.wolfgang@aon.at

12. April 2012 – 19.00 Uhr

(Nibelungenschule, ASO, Gernotstr. 4)

Informationsabend

„Erziehung ist (k)ein Kinderspiel“

(für Elternführerschein-Kurs in Pöchlarn)

Haltgebende Erziehung zum Wohl Ihrer Kinder,
zur Schonung Ihrer Nerven

Referentin: Christa Traxler (Trainerin für Elternbildung,
HS-Lehrerin, Mutter von 2 Kindern)

Dieser Informationsabend ist kostenlos

13. April 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel)

Tanzabend mit Manfred Resch

11. – 14. April 2012

Eröffnung: 11.4., 19.00 Uhr,

Saal der Raiffeisenbank Region Melk

Pöchlerner Heldenliedgespräche (Kokoschka-Haus)

13. April 2012

Jubiläum 25 Jahre Nibelungendenkmal

14. April 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)

Konzert: Susanne Klimmer (Vocals) und Markus Jakisic (Piano)

spielen Jazz-Standards und geben Pop- und Rocksongs
eine jazzige Note.

VVK: € 15,- AK: € 17,-

14. + 15. April 2012 – 10.00 – 17.00 Uhr

(Volkshaus Pöchlarn)

Großer SPÖ Flohmarkt

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Falls Sie
uns Waren zur Verfügung stellen wollen, können Sie
diese am Freitag, dem 13.4., von 15.00 – 18.00 Uhr
im Volkshaus Pöchlarn abgeben

15. April 2012 – 08.00 – 18.00 Uhr (Stadtzentrum)

Kirtag

Im Rahmen des Kirtags veranstaltet der
Kleintierzuchtverein N79 Pöchlarn und Umgebung eine
Kleintierschau im ehemaligen Gasthaus Lechner
(Pizzeria Giovanni)

- Die Kosten explodieren?
- Die Fassade bröckelt?
- Der Müll wird immer mehr?

...dann lassen Sie Ihre Sorgen
unsere Sorge sein!



WEVIG Wohnungseigentumsverwaltungs-
und Immobilienrehand-Gesellschaft m.b.H.

SIE SUCHEN die beste Hausverwaltung für Ihre Wohnungseigentumsanlage?

WIR BIETEN seriöse, kompetente und persönliche Betreuung für Sie VORORT!

**Seit über 50 Jahren stehen bei WEVIG Ihr Wohlbefinden
und sorgloses Wohnen im Vordergrund**

**„Wir handeln nicht über die Köpfe
unserer Eigentümer hinweg.“**

Ing. Daniela Franek

3100 St. Pölten • Austinstraße 41 • T 02742/351 716 • F 02742/352 432
H 0699/148 606 12 • stpoelten@wevig.at • www.wevig.at



15. April 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Pöchlarn)
SV Gramel Pöchlarn-Golling – Gerersdorf

18. April 2012 – 19.00 Uhr (Hotel Moser)
Vortrag: Meridiane und Chakren

Wie nutze ich dieses Wissen im Alltag?
 Referentin: Lucia Pahr, Dipl. Physiotherapeutin
 Anmeldung/Information Kleinregion Pöchlarn-
 Nibelungengau, Mag. Silvia Heisler: 0676/812 20 342

20. April 2012 – 18.30 Uhr

(Gasthaus Zehethofer-Kamptner)
An alle Hundefreunde! Informationsabend mit
 Sabine Neumann zum Thema „Calming Signals“
 Anmeldung bis 6.4.2012 bei Frau Isabella Schrampf,
 Tel.: 02757/3427 oder 0650/8102291,
 Kosten: € 18,-/Person

20. April 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)

**EU-XXL Film: „Me too –
 Wer will schon normal sein?“**; AK: € 6,-

20. April 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel)
Tanzabend mit Leopold Teufel

21. April 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Pöchlarn)
SV Gramel Pöchlarn-Golling – Rabenstein

21. April 2012 – 19.00 Uhr (Kokoschka-Haus)
**Kulturfenster-Ausstellung „HÖREN-SEHEN-
 VERSTEHEN-FÜHLEN-LACHEN-GEHEN“** –
 die Ausstellung ist bis 20. Mai 2012 geöffnet
 sowie **Eröffnung „110 Tage Kultur“**

22. April 2012 – 09.00 – 16.00 Uhr

(Hauptschule Pöchlarn)
21. NÖ Klöppeltag
 Ausstellungen – Einkaufsmöglichkeiten – Schauklöppeln

Innenausbau Papst – Koller

Beratung & Montage aus einer Hand

Jürgen Papst

0650/91 63 622

3383 Hürm, Sooß 27

Email: j.papst@aon.at

Jürgen Koller

0699/11 85 21 88

3380 Pöchlarn, Plessenstr. 2/39

Email: koller78@gmx.net

DACHGESCHOSSAUSBAU

ZWISCHENWÄNDE

ABGEHÄNGTE DECKEN

ROHRVERKLEIDUNGEN

VERSPACHTELUNGEN

SKI AUSTRIA **VOLKSBANK**
 ALPENVORLAND
 IHRE BERATERBANK

**Bauen ist schwer genug.
 Darum machen wir das Finanzieren einfach.**

www.vba.volksbank.at Volksbank. Mit V wie Flügel.

6 gute Gründe fürs Energiesparen mit der Volksbank:

- kostenlose Energieberatung
- Top-Kondition für Ihre Finanzierung
- € 50,- Zuschuss zum Energieausweis
- Thermocheck-Gutschein im Wert von € 200,-
- Leiner-Einkaufsgutschein
- kostenloser "Wohnbau-Schlüssel" in Form eines USB-Stück's

23. April 2012 – 19.00 Uhr (Erlauf, Gasthaus Schauer)

Vortrag: Natürliche Familienplanung (NFP)

NFP ist so sicher wie die Pille, natürlich, rezeptfrei, körperbewusst und ohne Nebenwirkungen.

Referentin: Barbara Lang Zert, Multiplikatorin für NFP nach Sensiplan

Anmeldung/Information Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau, Mag. Silvia Heisler: 0676/812 20 342

27. April 2012 – 18.30 Uhr (Welserturm, Römerpark)

Ausstellungseröffnung

Dauerausstellung:

„Arelape - das römische Pöchlarn“

Sonderausstellung 2012 „Von Pompeji in die neue Zeit“ – Werke von Prof. Sepp Mayrhuber

Die Ausstellung ist bis 26. Oktober 2012 von Montag bis Donnerstag von 09.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 15.00 Uhr, freitags von 09.00 – 12.00 Uhr, samstags von 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung am Gemeindeamt geöffnet (Tel.: 02757/2310-19)

28. + 29. April 2012 – 09.00 – 16.00 Uhr (Hauptstr. 4)

Großer Hausflohmarkt

Nähere Information unter 0664/1428 769

28. April 2012 – 06.00 – 18.00 Uhr (Bootshaus)

Sternfahrt nach Pöchlarn

28. April 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Gansbach)

Gansbach – SV Gramel Pöchlarn-Golling

28. April 2012 – 6.00 – 18.00 Uhr (Bootshaus)

Sternfahrt nach Pöchlarn

30. April 2012 – 19.00 Uhr (Brunn)

Maibaumaufstellen

MAI

4. Mai 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel)

Tanzabend mit Manfred Resch

5. Mai 2012 – 16.30 Uhr (Sportplatz Pöchlarn)

SV Gramel Pöchlarn-Golling – Ferschnitz

LUCIA PAHR

Was der Mensch denkt, das wird er
Upnishoden

GESUNDES PÖCHLARN
www.gesundeeon.at

Vortrag

Meridiane und Chakren

Welche Bedeutung haben diese auf unsere Gesundheit?

Dieser Vortrag über Energiearbeit ermöglicht Ihnen, das Thema „Krankheit/Gesundheit“ aus einem anderen Blickwinkel zu sehen.

Wann: Mittwoch, 18. April 2012
Wo: Hotel Moser
Zeit: 19.00 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich
VBgm. Renate Scheichelbauer und das Team der Gesunden Gemeinde Pöchlarn!

PHYSIOTHERAPIE
GESUNDHEIT
LEBENSFREUDE

GESUNDES PÖCHLARN
www.gesundeeon.at

Seminare:
Zentrum für Körper - Geist - Seele
Lucia Paahr
Tel.: +43 676 9989172
E-Mail: lucia.pahr@tiscali.at

21. NÖ. KLÖPPELTAG

am 22. April 2012
von 9.00 - 16.00 Uhr

in der Hauptschule Pöchlarn,
Nibelungenstraße 5

Liebe Klöpplerinnen und Klöppler!

Heuer dürfen Sie zum 21. Mal in die Hauptschule von Pöchlarn kommen um wieder in die Klöppelwelt einzutauchen.
So wie in den Vorjahren gibt es wieder Ausstellungen und Einkaufsmöglichkeiten.

Programm:

10.00 Eröffnung durch den Herrn Bürgermeister Ing. Alfred Bergner
11.00 Vortrag von Dr. Hartmut Lang
„Von der Spitze zur Krawatte“
9.00-16.00 Einkaufsmöglichkeiten
9.00-16.00 Ausstellungen
Schauklöppeln

Auf euer Kommen freuen sich, wie immer, die Pöchlarn Klöppelgruppen der VHS unter der Leitung von
Poldi Winkler, Plesserstr. 2/5/48, 3380 Pöchlarn
Tel. 02757/3626 e-Mail: poldi.winkler@aon.at

**5. Mai – 26. Oktober 2012 –
täglich von 10.00 – 17.00 Uhr** (Kokoschka-Haus)
**Eröffnung der Ausstellung
„Oskar Kokoschka. Amor und Eros“**

5. Mai 2012 – 10.00 – 12.00 Uhr (Nibelungenwiese)
14.00 – 16.00 Uhr (Sportplatz Ornding)
Büchertausch der Initiative Pöchlarn

6. Mai 2012 – 15.00 Uhr (Krummnußbaum –
Treffpunkt: Ma. Steinbründl, Gasthaus Renner)
Spezielle Kräuterwanderung Vollmond im Skorpion –
stärkster Tag um Heilkräuter zu sammeln! Die ge-
sammelten Kräuter entfalten an diesem Tag eine beson-
ders starke Wirkung. Bei dieser Kräuterwanderung
werden die Kräuter nicht nur erklärt, es besteht auch
sofort die Möglichkeit, diese vor Ort zu pflücken und
anhand von mitgebrachten Rezepten zuhause zu verwer-
ten (Tees, Tinkturen, Salben, kulinarische Köstlichkeiten).
Kursleitung: Markus Dürmberger, Kräuterpädagoge
Information: Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau,
Mag. Silvia Heisler: 0676/812 20 342

11. Mai 2012
**Im Rahmen des niederösterreichweiten „Tages der
Musikschulen“** gestalten die Musikschullehrerinnen
und -lehrer der Musikschule Pöchlarn einen musika-
lischen Vormittag unter dem Motto „Eine musikalische
Weltreise“.

11. Mai 2012 – 19.30 Uhr (Sportplatz Kirchberg/P.)
Kirchberg/P. – SV Gramel Pöchlarn-Golling

12. Mai 2012 – 17.00 Uhr (Segelhaus)
Segelhaus-Verhüllung

12. Mai 2012 – 15.00 Uhr (Stadtpark)
Muttertagskonzert der Stadtkapelle Pöchlarn

14. Mai 2012 – 15.00 – 18.00 Uhr
(Räumlichkeiten der Volks- und Musikschule Pöchlarn)
Tag der offenen Tür der Musikschule

16. Mai 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)
**Konzert: Penthouse Club –
Rock aus den 70ern und 80ern**
VVK: € 15,- AK: € 17,-

18. Mai 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel)
Tanzabend mit Leopold Teufel

19. Mai 2012 – 17.00 Uhr (Sportplatz Pöchlarn)
SV Gramel Pöchlarn-Golling – Krummnußbaum

20. Mai 2012, 13.00 Uhr
Orndinger Dorfwanderung



Raffetseder:
möbel für uns

Wir beraten, planen und montieren.

A-3380 Pöchlarn
Wienerstraße 6
Tel. 02757/48 55
Fax DW 4
raffetseder@speed.at
www.raffetseder-moebel.at

Besuchen Sie „*Unser kleines Lädchen*“.
Hier gibt's Geschenksideen für jeden Geschmack!

EXKLUSIV:



LUFTBETT

24. Mai 2012, 19.00 Uhr (OK-Haus)

Lesung – „Aus den Briefen von Alma Mahler und Oskar Kokoschka“,

gelesen von Bernadette Reinhold und Franz Eder, mit musikalischer Begleitung

25. Mai 2012 – 20.00 Uhr (Rathauskeller)

EU-XXL Film: „Ein Sommer in New York?“; AK: € 6,-

26. Mai 2012 – 17.00 Uhr (Sportplatz Hafnerbach)

Hafnerbach – SV Gramel Pöchlarn-Golling

JUNI

bis 26. Oktober 2012 – MO-DO 09.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 15.00 Uhr, FR 09.00 – 12.00 Uhr, SA 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung
(Welserturm)

Dauerausstellung:

„Arelape – das römische Pöchlarn“

Sonderausstellung 2012 „Von Pompeji in die neue Zeit“ – Werke von Prof. Sepp Mayrhuber

bis 26. Oktober 2012 – täglich von 10.00 – 17.00 Uhr
(Kokoschka-Haus)

Ausstellung „Oskar Kokoschka. Amor und Eros“

1. Juni – 31. August 2012 – 19.00 Uhr

(Kokoschka-Haus)

Kulturfenster-Ausstellung

1. Juni 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel)

Tanzabend mit Manfred Resch

2.&3. JUNI

KÜNSTLER KIRTAG

in Pöchlarn

Machen Sie mit!
Wir suchen noch regionale Künstler
(Maler, Bildhauer, Kunsthandwerker, schräge Ideen).
Tel. 0650/94 04 212

City marketing Pöchlarn
Atelier an der Donau
Möckl
Ein Projekt des MOSTVIERTEL2012 VIERTELFESTIVALNO

**Internationale Topkünstler und Kunsthandwerker mit hohem Niveau
Pferdekarusell, Riedlinger Flohmarkttheater u.v.m. für die Kleinen
Spektakel, Vorführungen, Musik und Gaukler begleiten Sie die Tage**

Besuchen Sie uns ab 9. März 2012 in unserem neuen Reisebüro in Pöchlarn!

Sehr geehrter Reisegast, Werter Kunde!

Die Firma: 2007 übernahmen wir unser Taxiunternehmen in Texing mit einem VW Bus. Wir führen die Volksschulkinder von Texing und an den Wochenenden forcierten wir den Taxibetrieb. Mittlerweile betreiben wir 4 Kleinbusse, davon 1 Behindertengerechter Bus und einen Reisebus mit 50 Sitzplätzen.

Im Februar 2010 eröffneten wir unser Reisebüro im Texingtal. Weiters bieten wir Betriebsausflüge, Vereinsfahrten, Ausflugsfahrt, Gruppenfahrt, Schülerfahrten, Krankentransport, Flughafenstransfer, Heurigenfahrt, Discofahrten sowie Flugreisen an. Unsere breite Palette von Reiseanbietern läßt keine Wünsche offen: wie z.B.: Neckermann Reisen, Thomas Cook, Ruefa Reisen und alltours, an.

Genießen Sie die schönste Zeit im Jahr bei unseren gut organisierten und durchdachten Reisen.

Unser Motto:
Zeit für den Kunden!
Persönliche Kundenbetreuung ist unsere Stärke!



Musical "Cats"

Termin: 14. April 2012
Preis: € 111,--



Musical "Sister Act"

Termin: 20. April 2012
Preis: € 86,-- / € 110,--



Seefestspiele Mörbisch "Die Fledermaus"

Termin: 11. August 2012
Preis: ab € 85,--



Römersteinbruch St. Margarethen "Carmen"

Termin: 11. August 2012
Preis: ab € 80,--



Narzissenfest Bad Aussee

Termin: 20. Mai 2012
Fahrpreis: € 27,--



Bad Schallerbach

Termin: 4. April 2012
Erw: € 40,- Kinder 2-15J: € 23,-/ € 33,-



Saisoneröffnung Italien

Kunst und Genuss entlang der
Proseccostraße

Termin: 31.03 bis 3.04 2012
Preis: € 330,--

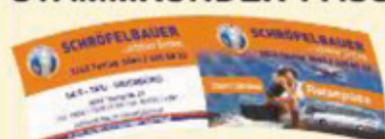


Paris

Am Nationalfeiertag mit Champagne
& Straßburg

Termin: 13. bis 17. Juli 2012
Preis: € 485,--

STAMMKUNDEN-PASS



Stammkunden werden belohnt.

Ihr Urlaub in guten Händen



SCHRÖFELBAUER

...schöner Reisen

3380 Pöchlarn 0664 / 400 80 22

2. + 3. Juni 2012 (Festwiese beim Nibelungendenkmal) **Künstlerkirtag**

Verkauf und Ausstellung von Kunstwerken von internationalen und heimischen Künstlerinnen und Künstlern mit Rahmenprogramm Das Wort „Kirtag“ (Kirmes, Kirchweihfest) ist ein geläufiger Begriff für die österreichische Bevölkerung. Mit Kunst in Verbindung gebracht soll ein „Marktplatz“ für Kunst entstehen. Ein Mix von Verkaufsständen der Künstlerinnen und Künstler, internationaler Kulinarik, Musik, Straßentheater und Gauklern, sowie Portraikünstlerinnen und -künstlern wird dem Publikum zwei Tage lang in einer bunten Art und Weise präsentiert.

2. + 3. Juni 2012 (Pfadfinderheim) **Pfadfinderfest – Musik mit Tanz**

2. Juni 2012 – 17.30 Uhr (Sportplatz Pöchlarn) **SV Gramel Pöchlarn-Golling – Purgstall**

7. Juni 2012 – 18.30 Uhr (Sportplatz Kirnberg) **Kirnberg – SV Gramel Pöchlarn-Golling**

15. – 17. Juni 2012 (Hauptschule) **Jonglierili-Fest mit Gala-Show**

15. Juni 2012 – 19.30 Uhr (Gasthaus Gramel) **Tanzabend mit Leopold Teufel**

16. Juni 2012 (Nibelungenwiese) **Sommerfeelingfest**

16. Juni 2012 – ab 19.00 Uhr (Donaulände) **Sonnenwende im Nibelungengau**

19. Juni 2012 – 19.00 Uhr (NÖ Gebietskrankenkasse, Service-Center Pöchlarn)

Schwangerenberatung – Information für werdende Mütter und Väter

Information rund um die Geburt eines Kindes wie Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld, Zuschuss zum Kinderbetreuungsgeld, Heilbehelfe...

Information über Ämterwege nach der Geburt eines Kindes (Standesamt, Meldeamt, Finanzamt)

Beantwortung von allgemeinen Fragen

Anmeldung erbeten unter 050899-1254

KONTOSERVICE

JE MEHR SIE VON UNS HABEN, DESTO MEHR HABEN SIE DAVON.

Als KontoBox Kunde können Sie für zusätzliche Produkte einen Jahresbonus von bis zu € 720,- kassieren*.

DER KONTOBOX BONUS



Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem
BAWAG P.S.K. Berater **Leo Handl**
Tel. 05 77 67 / 32113
Mo – Fr 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Mitten im Leben.
www.bawagpsk.com

**BIS ZU
€ 720,-
KASSIEREN!**



- Kartingene
- Notfallgeld
- Schlüsselbund
- gratis Datumsafe
- exklusiver Anlagbonus



*J Aktion gültig bis 31.12.2012 für InhaberInnen einer nach dem 1.11.2008 eröffneten KontoBox; Abrechnung pro Kalenderjahr.



Näher am Menschen



Auch das Jahr 2012 startete mit vielen „Highlights“ im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Am 21. Jänner 2012 ging das 2. Tischtennisturnier für Hobbyspielerinnen und -spieler, diesmal in den Räumlichkeiten der ÖKO/NMS Pöchlarn, über die Bühne. Insgesamt hatten 39 Schülerinnen und Schüler bzw. Jugendliche sowie 16 Erwachsene und vier Doppelpaarungen der Gemeinden genannt.

Um 09.00 Uhr erfolgte der Beginn der Schülerinnen und Schüler bzw. Jugendlichen in Vorrundengruppen mit anschließendem K.o.-Bewerb sowohl im Einzel als auch im Doppel. Im Einzelbewerb setzte sich David Berghold vor Stefan Hackl und Jenny Seiberl durch. Den Doppelbewerb gewannen David Berghold/Raffael Grasberger vor Michael Ballwein/Stefanie Mayerhofer und Ricardo De Monte/Raffael Ganzberger. Anschließend ritterten 4 Gemeinde-Doppelpaarungen um den Titel, wobei sich die Paarung aus Krummnußbaum mit Bernhard Allinger und Robert Kamleiter vor Erlauf mit Josef Windisch und Martin Viertler, vor Pöchlarn mit Markus Mandic und Martin Schwameis sowie vor Golling mit Ronald Soucek und Josef Hofbauer durchsetzen konnte. Frau Bgm. Kaufmann und der Präsident der Sportunion Nibelungengau, Dir. Robert C Rausch, führten die Siegerehrung der „Gemeinde-Promis“ unter dem Beifall der Zuschauerinnen und Zuschauer durch und bedankten sich für die kurzfristige Bereitschaft zur Teilnahme. Der Herrenbewerb startete gegen 12.00 Uhr, wobei der Vorjahressieger Helmut Plescher vor Franz Wimmer, Thomas Zeitlhofer und David Berghold seinen Titel erfolgreich verteidigen konnte.

Im Erwachsenen-Doppel siegten Helmut Plescher/Franz Fertl vor Thomas Zeitlhofer/Paul Koch und Franz Wimmer/David Berghold.

Die Sektion Tischtennis bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung und bei der Direktion der ÖKO/NMS Pöchlarn für die Bereitstellung der Turnhalle. Besonderer Dank gilt auch allen Spielerinnen und Spielern sowie Zuschauerinnen und Zuschauern, die dieses Turnier durch ihre rege Teilnahme mit ihrem sehr disziplinierten und fairen Verhalten zu einem gelungenen Event gestaltet haben.



Fotos: Leopold Rank



ÖSTERREICHISCHER KAMERADSCHAFTSBUND STADTVERBAND PÖCHLARN UND UMGEBUNG



Bericht von der Jahreshauptversammlung vom 26. 2. 2012 im Gasthaus Willatschek

Die heurige Hauptversammlung haben zahlreiche Kameraden, Ehrengäste und Frauen besucht. Am Programm stand nach den Berichten des Obmannes, des Kassiers und der Kassakontrolle die Neuwahl des Vorstandes für die nächste Periode. Mit geringfügigen Änderungen besteht der neue Vorstand nun aus folgenden Funktionären:

- Obmann:** DI Georg Fuchs,
Stellvertreter: Hermann Bachler
- Kassier:** Anton Macsek,
Stellvertreter: Jakob Fuchs
- Schriftführer:** Karl Gschwandner,
Stellvertreter: DI Georg Fuchs
- Kontrolle:** Andreas Willatschek,
Andreas Mayerhofer
- Kontaktpersonen für Klein Pöchlarn:**
Josef Ottendorfer, Franz Simetzberger,
Friedrich Michel
- Kommandant:** Anton Macsek
- Fahnenträger:** Friedrich Michel
- Offiziere:** Johann Renner, Josef Waldbauer sen.,
Andreas Willatschek

- Fahnenmutter:** Leopoldine Brustbauer
- Fahnenpatin:** Monika Fuchs, Elisabeth Willatschek
- Beisitzer:** Die aktiven Bürgermeister,
Oskar Geiger, Gerald Albrecht
- Kanoniere:** Johann Weiß, Josef Ottendorfer

Ehrungen sind folgenden Mitgliedern zuerkannt worden:

ÖKB-Auszeichnungen:

- Ortsmedaille in Silber:** Dörr Franz, Gschwandner Karl,
Willatschek Andreas
- Ortsmedaille in Gold:** Chudik Hermann,
Waldbauer Josef sen.

Landesmedaille in Silber: DI. Fuchs Georg, Michel Fritz

Landesmedaille in Gold: Macsek Anton

Landesehrenkreuz in Silber: Bachler Hermann

Landesehrenkreuz in Gold: Prof. Banco Gerhart

Bundesehrenkreuz in Silber: EO Haselbeck Leopold

Ehrenbrosche: Michel Marianne, Ottendorfer Gabriele

Schwarzes Kreuz: Waldbauer Josef jun.,
Großes Ehrenkreuz.

Allergiebehandlung

Akupunktur ist eine effektive alternative Therapie bei Heuschnupfen. Die Therapiedauer beträgt im Allgemeinen 6-8 Wochen. In den meisten Fällen wird im ersten Jahr eine Besserung der Beschwerden um 50-70 % erreicht, im zweiten Jahr häufig eine noch deutlichere Beschwerdelinderung.

Natürlich können auch viele andere Arten der Allergie, zB gegen Hausstaubmilben, Tierhaare und Nahrungsmittelunverträglichkeiten mittels Akupunktur therapiert werden. In meiner Praxis besteht auch die Möglichkeit einer ausführlichen Nahrungsmittelaustestung

Weitere Beispiele für Anwendungsgebiete der Akupunktur sind:

Schmerzzustände, Magen-Darmerkrankungen, Infektanfälligkeit, Schwangerschaft (Schmerzen, Erbrechen, Geburtsvorbereitung), urologische und gynäkologische Beschwerden

Dr. Felicia May Ling Nemeč, Wahlärztin für kontrollierte Akupunktur, Nadel- und Laserakupunktur □ Thörringplatz 6/4 - 3380 Pöchlarn | Schulring 21, 2. OG / TOP 219 - 3100 St. Pölten □ Termine nur gegen Voranmeldung unter Tel. 0660/7632713 □ office@akupunkturdoktor.at
www.akupunkturdoktor.at





© Leopold Rank

Im Bild: Bei der Jahreshauptversammlung des ÖKB Pöchlarn und Umgebung im Gasthaus Willatschek Scheichelbauer gab es zahlreiche Auszeichnungen. Franz Dörr (v.l. sitzend), Hermann Bachler, Obmann Georg Fuchs, Gabriele Ottendorfer, Bürgermeister Alfred Bergner v.l. stehend), Josef Waldbauer jun., Hermann Chudik, Andreas Willatschek, Leopold Haselbeck, Josef Waldbauer.

Die ganze Versammlung und der Vorstand gratulieren herzlich.

DI Georg Fuchs
(Obmann)

Hermann Bachler
(Obmannstellvertreter)

Der Vereinsausflug wird uns am 16. Mai 2012 nach Wien in das Heeresgeschichtliche Museum führen und in der Wachau bei einem Heurigen gemütlich ausklingen. Gäste sind herzlich willkommen.

Obmann DI. Georg Fuchs
Weigelspergergasse 4, 3380 Pöchlarn
georgfuchs@aon.at

BELLA ITALIA IN ARTSTETTEN

mare e monti



Mehr als dein Café!

Claudia Musto
Schlossstraße 3
Artstetten
claudia.musto@aon.at
Tel. 0676/78 32 644

ÖFFNUNGSZEITEN ab 24. 3. 2012 (Montag Ruhetag)
DI, MI 9 – 20 Uhr | DO 9 – 21 Uhr | FR, SA 9 – 24 Uhr | SO 8 – 19 Uhr



Hinten von links nach rechts: HL Sandra Timpel, Andrea Geljic, Merve Acarbas, Barbara Kammerhofer, Melissa Ergene, Esra Yavuz, Marlene Schopfhauser, Vanessa Wurzer, Elisabeth Siebenhandl
Vorne von links nach rechts: Sabine Schally, Rebecca Mayer, Lena Schmied, Janine Holzer

Volleyball-Mädchen der ÖKO NMS/HS Pöchlarn

Die Volleyball-Mädchen der ÖKO NMS/HS Pöchlarn belegten in der heurigen Schülerligasaison den hervorragenden 13. Platz im Landesbewerb.

Das Vizemeisterteam aus dem Bezirk Melk schaffte mit jeweils einem Sieg in den ersten zwei Runden der Viertelsmeisterschaft den Aufstieg in das Viertelfinale in Herzogenburg. Dort unterlag das Team knapp mit 25:27 und 21:25 im Kreuzspiel der

SHS St. Valentin. Im kleinen Finale gegen die SHS Böheimkirchen konnte man nicht ganz an die Leistung des vorigen Spieles anknüpfen und verlor wieder knapp; somit hieß es am Ende Platz 13 für das von HL Sandra Timpel betreute Team. Ein sehr gutes Endergebnis, auf das man stolz sein kann, denn immerhin waren 92 Mannschaften des Landes Niederösterreich vertreten.

gas + wasser + klima + heizung + lüftungstechnik + fliesen + sanitärfachmarkt + schwimmbadtechnik + alternativenergie

technisches Büro - Ingenieurbüro für maschinenbau
technische gebäudeausrüstung und energieplanung
e-mail: office@bock.co.at • www.bock.co.at

A-3380 Pöchlarn • Rechenstrasse 14
Telefon: 02757/23380 • Fax: 02757/23384

Maniacs prolongieren den Erfolgslauf

Viel Freude herrscht im Lager der Sportunion HOGE Bau RRM Nibelungengau. Die beiden Teams der Volleyball Maniacs setzen ihren Erfolgslauf in der Allgemeinen Klasse weiter fort. Nach der ungefährdeten Qualifikation zum Playoff der 2. Landesliga setzen die Maniacs ein weiteres Ausrufezeichen.

Das Herrenteam von Spielertrainer Gerhard Schachenhofer unter Kapitän Sebastian Emsenhuber konnte Felixdorf im Achtelfinale in einer spannenden Partie nach vier Sätzen mit 3:1 niederringen; somit eine perfekte Ausgangssituation vor dem Rückspiel.

Das Damenteam ließ sich gegen Traiskirchen auch nicht zweimal bitten. Sie siegten am Ende verdient mit 3:0.

Somit schafften beide Teams einen perfekten Einstieg in die 2. Landesliga. Das Erreichen des Semifinales ist für beide Teams schon greifbar, dennoch ist noch immer alles möglich, müssen in dieser Hin- und Rückspielserie beide Spiele gewonnen werden.

Konzentriert und fokussiert gilt es sich nun auf die Rückspiele vorzubereiten, um das Ziel, die neue Saison schon in der 2. Landesliga zu starten und sich weiter nach oben Richtung 1. Landesliga orientieren zu können, in Angriff zu nehmen. Die HOGE Bau Teams haben ihre Ziele klar definiert. Nun gilt es, sich auf den nächsten Schritt zu konzentrieren, um den Weg dahin nicht aus den Augen zu verlieren.

U15 qualifiziert sich souverän für die LMS

Die Nachwuchshoffnungen im Verein stehen mit den Erfolgen um nichts hinterher. So qualifizierte sich das U15-Team von Coach Sandra Timpel eindrucksvoll für das Landesfinale. Die Mädels holten in zähen Spielen zehn Siege und mussten den Gegnerinnen nur ganze drei Sätze überlassen. Das U15 HOGE Bau-Team mit Stefanie Mayerhofer, Vanessa Geyer, Ines Schauer, Andrea Geljic, Rebecca Mayer, Lucie Strasser, Barbara Kammerhofer, Sabine Schally, Vanessa Wurzer, Jennifer Seiberl und Daniela Strasser setzt so die Erfolge im Nachwuchsbereich weiter fort und zählt zu einem der Medaillenwärter bei den Landesmeisterschaften, die in Waidhofen stattfinden.



Das erfolgreiche Herrenteam, Markus Perger, Gerhard Schachenhofer, Christian Gruber, Michael Macsek, Philip Perger, Michael Staufer, Leopold Neulinger, Matthias Macsek, Sebastian Emsenhuber, Jakub Zarzycki und Lukas Macsek feiern einen Sieg zum Auftakt der 2.Landesliga.



Mit einem 3:0-Sieg über Traiskirchen hat das Damenteam mit Daniela Fertl, Laura Mayer, Elisabeth Graf, Carmen Lagler, Marina Stadler, Sarah Gutleederer, Franziska Lechner, Lisa Mayer, Julia Gruber, Viktoria Schwarz, Magdalena Pechhacker und Nina Gutleederer einen Schritt in Richtung Semifinale gemacht.



SPORT UNION
NIBELUNGENGAU





An alle Hundefreunde!

„Gewalt bewirkt niemals etwas Gutes, weder bei Menschen noch bei Hunden.“

Ich möchte Sie gerne darauf hinweisen, dass ich auch in diesem Jahr einen Informationsabend mit Sabine Neumann organisiert habe.

Das Thema lautet: Calming Signals (Es sind die Beruhigungssignale der Hunde). Frau Sabine Neumann erklärt, warum, wann und wie diese Signale von Hunden eingesetzt werden. Ebenso beschreibt sie, wie wir Menschen die Signale erkennen, deuten und sogar selbst einsetzen können. So wird es jedem möglich, zu einem besseren Verständnis seines eigenen Hundes, aber auch fremder Hunde zu kommen.

Der Vortrag findet am Freitag, dem 20. April 2012, um 18.30 Uhr im Gasthaus Zehethofer (ehem. Kamptner) statt. Kosten pro Person € 18,-.

Anmeldung bitte spätestens bis 6. April 2012 bei Frau Isabella Schrampf. Auf euer Kommen freuen sich Sabine Neumann und Isabella Schrampf.



Schikurs auf der Tauplitzalm

Einen abwechslungsreichen und lustigen Schikurs verbrachten die 2. Klassen der Öko-Mittelschule/Hauptschule Pöchlarn von 8. bis 13. Jänner auf der Tauplitzalm. Rund 40 Kinder konnten in vier Schi- und einer Snowboardgruppe die Sportart erlernen oder an ihrer Technik arbeiten. Für perfekte Bedingungen sorgten über drei Meter Schnee. Ein interessantes Rahmenprogramm bildeten Vorträge über Pistenregeln, Hüttenspiele, Liedera-bende usw. Weiterer Höhepunkt war eine Vorführung der Bergrettung, welche mit Lawinensuchhunden einen Ernstfall simulierten. Dabei wurde ein „verschütteter“ Schüler vom Suchhund aufgespürt. Der traditionelle bunte Abend mit Siegerehrung und Schülervorführungen rundete den unfallfreien Schikurs ab.

DACHDECKER - SPENGLER - ZIMMERER

drascher

Wenn's ums Dach geht.

Pöchlarn - 02757/2350

Loosdorf - 02754/6435

Pöggstall - 02758/2478

www.drascher.com



donau NIEDERÖSTERREICH

Niederösterreich WIRTSCHAFTSLEBEN

Sonnenwende-Feuerzauber im Nibelungengau

Samstag, 16. Juni 2012 von Ybbs bis Leiben

NV

www.sonnenwende.at

Stadtgemeinde Pöchlarn und gugler*

Eine langjährige Partnerschaft im Auftrag der Natur

Die Stadtgemeinde Pöchlarn zählt seit 1999 zu den ersten Klimabündnis-Gemeinden in NÖ. und gilt somit als Vorbild für Klimaschutz und verantwortungsvolles Handeln. Irgendwo logisch, auch bei der Produktion der Gemeindezeitung auf einen Partner zu setzen, der die höchste ökologische Druckqualität in Österreich bietet. Der nächste Schritt in die gemeinsame Zukunft ist die erste Gemeindezeitung, die ein Cradle to Cradle®-Druckprodukt ist.

Das Melker Medienhaus gugler* bietet seit Kurzem die weltweit ersten zertifizierten Cradle to Cradle®-Druckprodukte an und festigt damit seine Vorreiterrolle im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit innerhalb der Druck- und Werbebranche. Cradle to Cradle®-Druckprodukte sind ganzheitlich recycelbar und auch kompostierbar, weil sämtliche

Inhaltsstoffe für biologische Kreisläufe optimiert wurden, damit wir eine Welt erleben, in der es keinen Abfall mehr gibt, sondern nur noch Nährstoffe.



Gemeinden gelten für viele Bürger als Vorbilder in allen Fragen der gesellschaftlichen und ökologischen Entwicklung. Daher ist es besonders begrüßenswert, wenn bei öffentlichen Kommunikationsmitteln, wie der Gemeindezeitung, diese Vorbildfunktion wahrgenommen wird. Als ausgezeichnete Wegbereiter für diese engagierte Politik in Pöchlarn gilt Bürgermeister Bergner. Ernst Gugler ist besonders stolz schon seit vielen Jahren diesen Weg gemeinsam mit ihm und seiner vorbildlichen Gemeinde zu gehen.



Schitag am Hochkar

Auch die dritten Klassen der Öko-Mittelschule/Hauptschule Pöchlarn durften heuer die perfekten Pistenbedingungen in den Schigebieten auskosten. Sie verbrachten einen tollen

Schitag am Hochkar. In insgesamt fünf Gruppen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Hochkar abfahren und die Carivngschwünge perfektionieren.



Willkommen
im Team!

Beruf Tagesmutter:

Meine Investition in unsere Zukunft!



Nehmen Sie sich Zeit für sich und Ihre Familie:

Als **TAGESMUTTER** arbeiten Sie in den eigenen vier Wänden – **selbstständig und bei freier Zeiteinteilung!**

Als Tagesmutter sind Sie ein wichtiger Teil der Gesellschaft: Sie tragen dazu bei dass man in Niederösterreich „Ja zum Kind“ sagen kann. Und Sie helfen Kindern, ihre eigene Persönlichkeit zu entfalten – eine gute Investition in die Zukunft!

Mit der neuen kostenlosen Ausbildung zur Tagesmutter haben Sie außerdem eine **pädagogische Berufsausbildung**, mit der Ihnen viele Türen offen stehen!

NÄCHSTE LEHRGANGSSTARTS IN IHRER NÄHE:

- 5. März 2012 in Amstetten
- 12. April 2012 in Krems
- 23. Juli 2012 in St. Pölten

Wir informieren Sie gern!

Hilfswerk Pöchlarn/Ybbs

Tel. 02757/540 06

kijufa.poechlarn-ybbs@noe.hilfswerk.at, www.hilfswerk.at





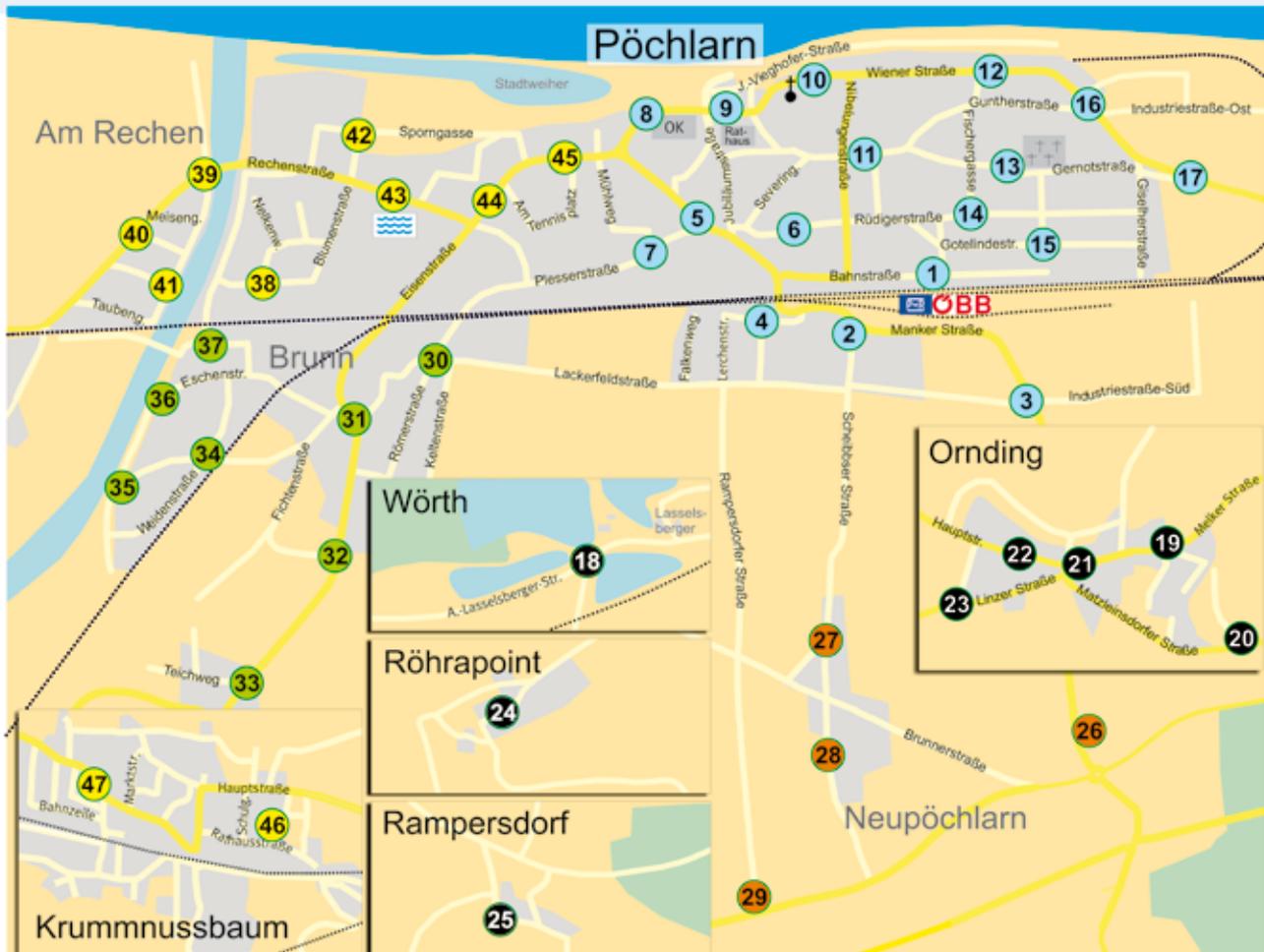
ANRUF - SAMMELTAXI

- Beförderung von Sammelstelle zu Adresse
- Bestellung des AST unter 0810 810 278 zum Ortstarif
- Bestellung spätestens 30 Minuten vor Abfahrt
- Betriebszeiten: Mo - Fr (Werktag): 08:20 bis 11:20 sowie 13:20 bis 18:45
- Preise:

Einzelfahrt inkl. Komfortzuschlag	2,50€
Ermäßigter* Tarif inkl. Komfortzuschlag	1,80€
<small>Ermäßigter Tarif für Pensionisten und Kinder von 6 bis 15 Jahre. Kinder unter 6 Jahren fahren gratis.</small>	
Komfortzuschlag	0,80€



Bei diesen Sammelstellen können Sie einsteigen, bei der Bestellung einfach die entsprechende Nummer nennen. Die Durchfahrtszeiten (Minuten nach der vollen Stunde) entsprechen den Angaben in den farbigen Kreisen auf der Perlenschnur. Die Ankunftszeiten des AST richten sich nach der Reihenfolge der bedienten Gebiete.



HOL Elfriede Höller tritt in den Ruhestand



Nach knapp 40 Jahren Schuldienst an der Hauptschule Pöchlarn trat Frau HOL Elfriede Höller mit 1.3.2012 in den verdienten Ruhestand. Nach der Grundausbildung in der Volksschule Erlauf und der Hauptschule Pöchlarn besuchte Frau Elfriede Höller das Musisch-pädagogische Realgymnasium in Scheibbs und anschließend die Pädagogische Akademie in Krems, wo sie zur Volksschullehrerin ausgebildet wurde. Mit 1.9.1973 trat sie den Dienst an der Hauptschule Pöchlarn an und machte die Lehramtsprüfung für Hauptschullehr-

rin in den Gegenständen Deutsch und Leibesübungen nach. 1989 absolvierte sie auch eine Erweiterungsprüfung für den Gegenstand Geografie und Wirtschaftskunde.

Mit Frau HOL Höller verliert die ÖKO Mittelschule-Hauptschule Pöchlarn eine verlässliche und erfahrene Pädagogin. Ihr Unterricht war stets bestens vorbereitet, die Inhalte wusste sie zielgerichtet und klar zu vermitteln. Viele Schulveranstaltungen trugen ihre Handschrift, wie Schulschikurse, VS-Aktionstage und die Tage der offenen Tür. Jungen Kolleginnen und Kollegen war sie Ratgeberin und Stütze.

Zur Verabschiedung fanden sich nicht nur die Kolleginnen und Kollegen ein, sondern auch der Hauptschul-Obmann Bgm. Alfred Bergner und die Klassenvertreterinnen und -vertreter der 11 Schulklassen. Dir. Robert C Rausch dankte Frau HOL Elfriede Höller für ihr erfolgreiches pädagogischen Wirken und überreichte eine „Dank- und Anerkennungsurkunde“ stellvertretend für den Präsidenten des Landesschulrates HR Hermann Helm. Bgm. Bergner, die Lehrerschaft und die Schülerinnen und Schüler wünschten alles Gute für den nächsten Lebensabschnitt.



© Leopold Rank

Ehrungen

Frau Maria Wurmthaler, Bewohnerin der Senioren Pension „Veronika“ feierte im Februar ihren 75. Geburtstag. Am 24. Februar überbrachten Bgm. Bergner, STR Gruber und GR Rank der Jubilarin die Glückwünsche seitens der Stadtgemeinde.



© Leopold Rank

Geburtstagehrung am Stadtamt

Am 25. Februar fanden im Trausaal der Stadtgemeinde die Ehrungen der Geburtstagskinder der Monate Jänner und Februar statt. Im Rahmen dieser Ehrung wurde dem Ehepaar Erika und Ernst Strauß zum Jubiläum der Goldenen Hochzeit gratuliert.

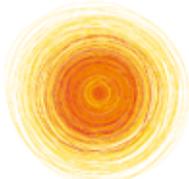


Altbgm. Rupert Strauß feierte im Februar seinen 75. Geburtstag. Dies nahmen Gemeindevertreterinnen und -vertreter sowie eine Abordnung der Stadtkapelle

am 25. Februar zum Anlass, um Herrn Altbgm. Strauß einen Besuch abzustatten und ihm die Glückwünsche zu überbringen.

Die Mitglieder des Seniorenbundes Pöchlarn und Umgebung und die Oldtimerfreunde Nibelungen zählten zu den weiteren Gratulantinnen und Gratulanten.

© Leopold Flank



**photovoltaik
systeme**

ELEKTRO-WEILÄNDER

Eisenstraße 9 | A-3380 Pöchlarn
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www. photovoltaik-systeme.at

Beratung

Planung

Montage

Förderung

TEILBETRIEB GLASEREI WINTER GES.M.B.H.

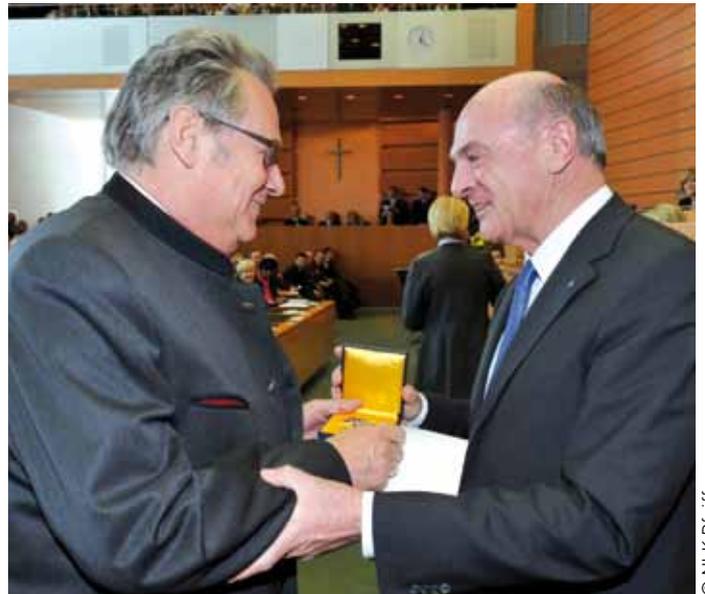
glasereiwinter
Ges.m.b.H.

**Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß**

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67
E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at

Neuverglasung Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß

Ehrenzeichenverleihung an Bgm. a.D. wHR Dipl.-Ing. Georg Fuchs



© NLK Pfeiffer

Mit Beschluss der NÖ Landesregierung hat Herr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll Herrn Bgm. a.D. wHR Dipl.-Ing. Georg Fuchs das Große Goldene Ehrenzeichen für die Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen. Bei diesem Festakt am 6. März gratulierten Bgm. Bergner und GR Sponseiler seitens der Stadtgemeinde. Herr Dipl.-Ing. Georg Fuchs war ab 1990 Mitglied des Gemeinderates, ab 1992 als Stadtrat und von 1998 bis 2004 als Bürgermeister der Stadt tätig.

Im Jahr 1976 begann Herr Fuchs seine Beschäftigung im Landesdienst als Amtssachverständiger für Umweltfragen und ab 1994 im Gebietsbauamt. Am 30.9.2011 beendete er seine langjährige berufliche Tätigkeit als Leiter des Gebietsbauamtes Krems und trat in den wohlverdienten Ruhestand. Hofrat Fuchs ist weiterhin Vorsitzender der OK-Dokumentation und Obmann des Kameradschaftsbundes Pöchlarn und Umgebung.

malerei, farbe mobil und latexdruck

Wir entwickeln mit Ihnen Farbkonzepte für die Räume in Ihrem Haus und gestalten auch noch die Fassade. Wir können Farbwünsche mit einem großflächigen Bild oder einem Druck, gern auch mit Rahmen, erfüllen. Zusätzlich bieten wir unseren Kunden als innovativer Vorreiter auf dem Gebiet des Latexdruck langlebige, gestochen scharfe und geruchsneutrale Drucke. Und das ökologisch einwandfrei.

www.humer.cc

malerei humer gmbh.
tel.: +43 (2757) 25 71
fax: +43 (2757) 25 71-18
bahnhofplatz 5-7
a-3380 pöchlarn

www.humer.cc

humer
humer
humer

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn.
Redaktion: Bgm. Ing. Alfred Bergner, 3380 Pöchlarn. Offenlegung gem. Mediengesetz 1982 nach § 25 (4).
Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.
Layout: Maria Schmoll, Grafikwerk, 3380 Pöchlarn, Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk
Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn: Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn.
Unternehmensgegenstand: Pöchlarn Aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn. Sitz: 3380 Pöchlarn, Regensburgerstr. 11.
Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100 % Eigentümer. Grundlegende Richtung:
Pöchlarn Aktuell ist ein Medium zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

greenprint* Unser Beitrag zum Klimaschutz
Wir drucken klimaneutral bei gugler



Mix
Produktgruppe aus vorwiegend
Bewirtschafteten Wäldern und
anderen kontrollierten Herkunftsorten
Zert.-Nr. FSC-COC-100008
www.fsc.org
© 1996 Forest Stewardship Council